

Ausgabe 11 / 2014

Perspektiven

Chef-Information



„SchreinerWerke“

Große Ausstellung im Haus der Wirtschaft
Mehr ab Seite 26



Kundenwettbewerb „SuperICH“

„Glückliche Gewinnerin“
Mehr auf Seite 24



Ausbildungshilfen
für Tischler / Schreiner

Trainingsprogramm für Azubis

Arbeitsordner mit
Ausbildungshilfen
Mehr auf Seite 28

« Unsere eierlegende Wollmilchsau »



Homburger

■ Shop ■ Office ■ Home

Ralf Homburger, Ihre Möbelwerkstätte liegt im Hegau, ganz im Süden von Deutschland, einer landschaftlich einzigartigen, faszinierenden Region.

Der Hegau ist charakterisiert durch eine Reihe kuppiger, kegelförmiger Schlotte von erloschenen Vulkanen. Östlich wird er durch den Bodensee, südlich durch den Oberrhein und nördlich durch die wunderschöne Flusslandschaft der oberen Donau begrenzt. Der Hegau ist deshalb auch Ziel vieler Tagestouristen und Feriengäste.

Allein von den Naturschönheiten können jedoch die wenigsten hier leben.

Klar, auch die Industrie und das Gewerbe sind hier gut vertreten. Die Möbelwerkstätte Homburger in Hilzingen beschäftigt rund 15 Mitarbeiter. Sie ist ein Familienbetrieb, den ich in dritter Generation führe. Unsere Kernkompetenz liegt im Möbelbau. Wir fertigen für renommierte Unternehmen Messe- und Ladenbauten,

sowie für Privathäuser und Ferienwohnungen komplette Innenausbauten und Inneneinrichtungen.

Sie arbeiten mit einer KÜNDIG Brilliant-2 Schleifmaschine. Welche Erfahrungen haben Sie damit gemacht?

Für unsere handwerklichen Bedürfnisse ist es die ideale Maschine. Als wir diese vor vier Jahren in Betrieb nahmen, waren Hochglanzflächen extrem gefragt. Die Maschine reduzierte den Arbeitsaufwand enorm und so wurden wir bald mit Oberflächenarbeiten für befreundete Schreinereien beauftragt. Heute sind aufgeraute Oberflächen im Trend und wir sind mit dem Strukturbürstenaggregat unserer Maschine erneut optimal ausgestattet: Die Kunststoffbürste für die weichen Hölzer hat sich bestens bewährt: Deckenverkleidungen im Format 250 x 100 cm kriegt man mit der Handbürste nie so gleichmäßig hin, und die austauschbare Messingbürste für Eichenholz ist ebenfalls ein Gewinn. Wir nennen die Maschine zu Recht unsere „eierlegende Wollmilchsau“.



» Beide Seiten, Innungsorganisation auf der einen, und Schreinerpartner auf der anderen, profitieren durch gegenseitige Kommunikation, Präsentation und Kooperation.

Dr. Klaus Heß, Geschäftsführer

Beide Seiten, beide Seiten,

im September 2004 hat der Landesfachverband alle wichtigen Zulieferer des Schreinerhandwerks aus Industrie, Handel und Dienstleistungen aufgerufen, sich im Partnerkreis, seinerzeit noch Förderkreis genannt, zu beteiligen. Die Zielsetzung lag darin, mit leistungsfähigen Zulieferern in beiderseitigem Interesse enger zusammenzuarbeiten. Auch galt es, nach dem Wegfall der regionalen Schreinerfachmesse in Baden-Württemberg nach 2001 einen Neuanfang in der Zusammenarbeit mit den Zulieferern zu machen und für die Zukunft ein positives Zeichen zu setzen.

Bescheidener, aber hoffnungsvoller Anfang

Die Resonanz auf den Aufruf war verhältnismäßig bescheiden was die Zahl anbelangt, jedoch hoffnungsvoll mit Blick auf die Qualität der Firmen. Waren doch wichtige und namhafte Zulieferer wie Bessey, Egger, Häfele, IKK, Martin, Spänex, Thalhofer, Volz und die ZEG unter den Gründungsfirmen. Die Qualität der Mitglieder zog sich dann auch wie ein roter Faden durch die weitere, sehr positive Entwicklung des Partnerkreises. Nicht weniger als insgesamt 91 Zulieferer gehören ihm heute an, darunter so gut wie alle wichtigen und namhaften Firmen aus der Zulieferbranche. Dies beweisen auch die jüngsten Neuzugänge wie Fein und Pfeleiderer zum Oktober 2014.

Gelebte Partnerschaft und engmaschiges Netzwerk

Diese positive Entwicklung ist keinem Geheimrezept oder Überredungskunst geschuldet, vielmehr beruht sie auf harten Fakten und dem richtigen Verständnis vom Sinn und Zweck einer Partnerschaft. Beide Seiten, Innungsorganisation auf der einen, und Schreinerpartner auf der anderen, profitieren durch gegenseitige Kommunikation, Präsentation und Kooperation. Im Lauf der Jahre hat sich so ein engmaschiges Netzwerk und eine Partnerschaft, die tatsächlich auch gelebt, wird entwickelt. Herausragendes Beispiel hierfür ist der Baden-Württembergische Schreinerntag, das gemeinsame Branchenevent von Innungsorganisation und Schreinerpartnern. Das Branchenforum mit seinem Dreiklang aus Erfahrungsaustausch, Fort- und Weiterbildung sowie den Gesprächen mit Schreinerpart-

nern ist für beide Seiten ein ganz hervorragendes Leistungsangebot. Darüber hinaus zeichnet es sich dadurch aus, dass es jeweils bei einem anderen Schreinerpartner in völlig authentischem Rahmen veranstaltet wird. Dies schlägt sich auch in einem äußerst guten Preis-/Leistungsverhältnis nieder. Letzteres gilt auch für die zahlreichen gemeinsamen Schulungen und Seminare, die der Landesfachverband mit den verschiedensten Partnern durchführt. Auch gemeinsame Wettbewerbe, wie der Thalhofer-Innovationspreis, oder ab 2014 der Festool Effizienz-Oskar bieten Innungsbetrieben und Schreinerpartnern erhebliche Vorteile. Alles in allem lässt sich eine sehr positive Bilanz über die bisherige Zusammenarbeit mit den Schreinerpartnern ziehen und optimistisch in die Zukunft blicken.

Strategische „Win-win-Situation“

Aus Sicht der Innungsorganisation kommt der Zusammenarbeit mit den Schreinerpartnern zukünftig eine noch größere Bedeutung zu. Die Innungsorganisation hat hier ein exklusives Betätigungsfeld, das sie zum Wohle ihrer Mitgliedsbetriebe weiterentwickeln kann und auch sollte. Zu diesem verbandsstrategischen Aspekt kommt die Überzeugung, dass die Präsentation der Schreinerbranche gegenüber privaten und gewerblichen Kunden umso besser gelingt, je mehr alle beteiligten Akteure in der Wertschöpfungskette an einem Strang ziehen. Es gilt, die Kräfte zu bündeln, um die Kompetenz und Leistungsfähigkeit überzeugend darzustellen. Diese Zielsetzung verfolgen zahlreiche gemeinsame Projekte. Wir bitten Sie, auch weiterhin die gemeinsamen Angebote von Innungsorganisation und Schreinerpartnern zu nutzen und deren Produkte und Dienstleistungen bevorzugt zu kaufen.

Herzlichst, Ihr

Klaus Heß
Klaus Heß

Vorteile für Innungsbetriebe

CarFleet24 vermittelt Verbandsmitgliedern und deren Familienangehörigen und Mitarbeitern Neufahrzeuge zu Sonderkonditionen – direkt vom deutschen Vertragshändler/-partner. Dank eines eigenen bundesweiten Händler-Netzwerks kann CarFleet24 Neuwagen der meistgefragten Automarken jederzeit kompetent, seriös, zuverlässig und günstig vermitteln.



Ausführliche Informationen zu diesen und weiteren Rahmenabkommen finden sie im Mitgliederbereich unserer Homepage unter www.schreiner-bw.de, oder rufen Sie Frau Ilona Rumery unter Telefon 07 11 / 1 64 41-25 an.

Schreinerpartner Baden-Württemberg

Schreinerpartner

Tischler
Schreiner
Baden-
Württemberg

- | | | |
|---|--|---|
| <p>Georg Ackermann GmbH Plattenbearbeitung, Zulieferteile, Sonderteile, www.ackermannmbh.de</p> <p>Adler-Werk Lackfabrik Holzlacke, Beizen, Öle, Wachse, Holzschutz, www.adler-lacke.com</p> <p>Akzo Nobel Wood Coatings GmbH GB Sikkens/ Zweihorn Chemie, Holzoberflächenveredelung, www.zweihorn.com</p> <p>Wilhelm Altendorf GmbH & Co. KG Maschinenbau/ Formatkreissägen, www.altendorf.com</p> <p>Baumann Holzhandel GmbH Holzhandlung, www.baumann-holzhandel.de</p> <p>Reinhold Beck Maschinenbau GmbH/HOKUBEMA Maschinenbau Maschinenbau, www.beck-maschinenbau.de, www.hokubema-panhans.de</p> <p>Bessey Tool GmbH & Co. KG Spann- und Schneidwerkzeug-Hersteller, www.bessey.de</p> <p>Julius Blum GmbH Beschlägefabrik, www.blum.com</p> <p>Robert Bosch GmbH Professional Power Tools, www.bosch-pt.com</p> <p>ComTür Weimann GmbH Herstellung von Innentüren, Haustüren, Brand und Rauchschutzelementen, Objektüren, www.comtuer.de</p> <p>creatis Verbund für Betriebe des Tischler- und Schreinerhandwerks, www.tischler-nrw.de</p> <p>Digi-Zeiterfassung GmbH EDV, Zeiterfassung, Auftragsplanung, www.digi-zeiterfassung.de</p> <p>DORMA Deutschland GmbH Systemanbieter rund um die Tür, www.dorma.de</p> <p>EGGER Holzwerkstoffe Brilon GmbH & Co. KG Holzwerkstoff-Hersteller, www.egger.com</p> <p>Emil Leitz GmbH Werkzeuge und Werkzeugsysteme für die Holz- und Kunststoffbearbeitung, www.leitz.org</p> <p>Festool Group GmbH & Co. KG, Business Unit Wood, www.festool.com</p> <p>Alfred Feige GmbH Lackieranlagen (Hersteller), www.feige-lackieranlagen.de</p> <p>C. & E. Fein GmbH Elektrowerkzeug Hersteller, www.fein.de</p> <p>fhg FurnierHandel GmbH Handel und Produktion von Furnieren, Schnittholz, Terrassendielen, Edelholz, furnierte Platten, www.furniere-holz.de</p> <p>fischer Deutschland Vertriebs GmbH Befestigungstechnik, www.fischerwerke.de</p> <p>Franz Schneider Brakel GmbH + Co. KG Beschläge-Hersteller, www.fsb.de</p> <p>FS Medien Agentur/Internet/Marketing, www.fs-medien.net</p> <p>GESCHA Absauganlagen und Umwelttechnik GmbH Absauganlagen und Umwelttechnik, www.gescha.de</p> <p>GEZE GmbH Innovative Systeme für Tür-, Fenster- und Sicherheitstechnik, www.geze.de</p> <p>GLAS-BACH GmbH Glasgroßhandlung, www.glas-bach.de</p> <p>Carl Götz GmbH Holzgroßhandel, www.carlgoetz.de</p> <p>Franz Habisreutinger GmbH & Co. KG, Holzhandlung, www.habisreutinger.de</p> <p>Häfele GmbH & Co. KG Beschlagtechnik, Beschläge, www.haefele.de</p> <p>Handwerker Börse GmbH Gleittüren, begehbare Schränke, Linoleum, Sandmarmor, www.handwerkerboerse-bestwig.com</p> <p>HAWA AG Schiebeschlagsysteme, www.hawa.ch</p> <p>HECO-Schrauben GmbH & Co. KG Hersteller von Befestigungstechnik, www.heco-schrauben.de</p> <p>Heidelberg Coatings Dr. Rentzsch GmbH Vertrieb von Lacken und Beizen für die Holzoberflächenbeschichtung, www.heidelbergcoatings.com</p> | <p>Helmsauer & Preuß GmbH Versicherungen, www.helmsauer-preuss.de</p> <p>Hesse GmbH & Co. KG Lacke & Beizen, www.hesse-lignol.de</p> <p>Hettich FurnTech GmbH & Co. KG Beschlägehersteller/Technik für Möbel, www.hettich.com</p> <p>Hoffmann GmbH Maschinenbau, Hersteller von Holzbearbeitungsmaschinen, www.hoffmann-schwalbe.de</p> <p>HOLZ-HER GmbH Hersteller von Holzbearbeitungsmaschinen, www.holzher.com</p> <p>Holzma Plattenaufteiltechnik GmbH Horizontale Plattenaufteilsägen, www.holzma.de</p> <p>HOPPE AG Hersteller von Beschlagsystemen für Fenster und Türen, www.hoppe.com</p> <p>IKK Classic Hauptverwaltung Gesetzliche Krankenkasse, www.ikk-classic.de</p> <p>imos AG Niederlassung Stuttgart, Softwareentwicklung, www.imos3d.com</p> <p>Dr. Keller Maschinen GmbH Holzbearbeitungsmaschinen und Werkzeuge, www.dr-keller.de</p> <p>Klebschmied M.G. Becker GmbH & Co. KG Hersteller von Klebstoffen-Leimen-Dichtstoffen-Schäumen, www.kleiberit.com</p> <p>Kuhnle Computer-Software GmbH Herstellung und Vertrieb von Branchensoftware für Schreiner, www.kuhnle.com</p> <p>Kündig GmbH Hersteller von Schleifmaschinen, www.kundig.de</p> <p>Heinrich Kuper GmbH & Co. KG Handel Maschinen und Werkzeuge, www.kuper.de</p> <p>LAROSÉ GmbH & Co. KG Berufskleidung im Leasing, www.larose.de</p> <p>LAYER- Grosshandel GmbH & Co. Großhandel mit Werkzeugen, Beschlägen, Verbindungstechniken und technischen Leuchten, www.layer-grosshandel.de</p> <p>Logosol GmbH Maschinenhandel/Hersteller Holzbearbeitungsmaschinen, www.logosol.de</p> <p>Otto Martin Maschinenbau GmbH & Co. KG Holzbearbeitungsmaschinen, www.martin.info</p> <p>Maschinen-Grupp GmbH Handel mit Holzbearbeitungsmaschinen, www.grupp.de</p> <p>Moralt AG, Anbieter von leichten Holzwerkstoffen, Türrohlängen und Lizenzsystemen für Funktionstüren aus Holz., www.moralt-ag.de</p> <p>Moser GmbH Fensterbau-Innenbau Corian-Technik und Mineralwerkstoff, www.moser.to</p> <p>mütek Systemtechnik Hartmut Müller GmbH Energiegewinnung aus Ihren Holzabfällen: absaugen-filtern-zerkleinern-brikettieren heizen, www.mueteck.eu</p> <p>neuform-Türenwerk Hans Glock GmbH & Co. KG Türenhersteller, www.neuform-tuer.de</p> <p>Nolting Holzfeuerwerktechnik GmbH Hersteller von Holzfeuerungsanlagen von 50-3.000 kW www.nolting-online.com</p> <p>OS Datensysteme GmbH Branchensoftware für holz-verarbeitende Unternehmen, www.osd.de</p> <p>Rudolf Ostermann GmbH Hersteller und Händler von Kanten, www.ostermann.eu</p> <p>Dipl.-Ing. Doris Paulus GmbH Lageroptimierung bei Schreiner, www.paulus-lager.de</p> <p>Pfleiderer Holzwerkstoffe GmbH Hersteller von Holzwerkstoffen, www.pfleiderer.com</p> <p>Pilipp Holzwerkstoffe GmbH Holzgroßhandel, www.pilipp-holzwerkstoffe.de</p> | <p>Point Line CAD AG CAD-Lösungen für Schreiner, www.pointline.com</p> <p>Radiand AG Entwicklung, Herstellung und Vertrieb hochwertiger LED-Systeme „Made in Germany“ www.radiand.de</p> <p>Remmers Baustofftechnik GmbH Bauchemie/Lackhersteller, www.remmers.de</p> <p>Repair Care International GmbH, Holzerhaltung und -sanierung, www.repair-care.com</p> <p>Sanline Möbelsysteme und Küchentechnik GmbH Elektrogeräte und -zubehör, www.sanline.biz</p> <p>SATA GmbH & Co. KG Lackiertechnologie, Atemschutz, Druckluftaufbereitung, www.sata.com</p> <p>Schaffitzel Holzindustrie GmbH + Co. KG Brettschichtholz, Brückenbau, Hallenbau, Sonderbauteile, www.schaffitzel.de</p> <p>Schneider Druckluft GmbH Hersteller von Kompressoren und Druckluft-Technik, www.schneider-airsystems.de</p> <p>Schorn & Groh GmbH Furniere – Veneers www.sg-veneers.com</p> <p>Schott Technical Glass Solutions GmbH Brandschutzverglasungen, www.schott.com</p> <p>SCHUKO H. Schulte-Südhoff GmbH & Co. KG Absaug-, Oberflächen- und Filtertechnik, www.schuko.de</p> <p>SCM Group Deutschland GmbH Holzbearbeitungsmaschinen, www.scmgroup.de</p> <p>Seefeldler GmbH Großhandel Werkzeug und Beschläge, www.seefeldler.net</p> <p>Sherwin-Williams Deutschland GmbH Entwicklung und Produktion von Holzlacken und Beizen, www.arti.de</p> <p>SIEGENIA-AUBI Sicherheits-Service GmbH Hersteller und Dienstleister für Baubeschläge, www.einfach-reparieren.de</p> <p>Signal Iduna Landesdirektion Südwest Versicherungen, www.signal-iduna.de</p> <p>SIMONSWERK GmbH Hersteller von Bändern und Bandsystemen von Türen, www.simonswerk.de</p> <p>Spänex GmbH Luft- und Umwelttechnik Absauganlagen, www.spaenex.de</p> <p>Joh. Sprinz GmbH u. Co. KG Glasverarbeiter, -produzent, www.sprinz.eu</p> <p>SWL Tischlerplatten Betriebs-GmbH Holzwerkstoffe, www.s-w-l.com</p> <p>Thalhofer Holzzentrum Holzhandel, www.thalhofer.de</p> <p>the-company.de GmbH & Co. KG Telekommunikation, www.the-company.de</p> <p>Ulmia GmbH Hobelbänke und Holzhandwerkzeug, www.ulmia.de</p> <p>UP 21 GmbH – Alles perfekt gemeistert, Vectorworks interiorcad Partner und Profacto Partner, www.up21.de</p> <p>VDMA Fachverband Holzbearbeitungsmaschinen, www.machines-for-wood.com</p> <p>VELUX Deutschland GmbH Herstellung und Vertrieb von Dachfenstern und Zubehör, www.velux.de</p> <p>H. Vollmer GmbH Elektro-/Lichttechnik, www.heitronic.de</p> <p>Alexander Claus Volz GmbH Berufskleidung-Sicherheitschuhe-Gastronomiebedarf</p> <p>Weinig AG Hersteller von Holzbearbeitungsmaschinen, www.weinig.com</p> <p>ZEG Zentraleinkauf Holz + Kunststoff eG Großhandel mit Holz und Holzwerkstoffen, www.zeg-holz.de</p> |
|---|--|---|

Zum Kreis der Schreinerpartner Baden-Württemberg gehören über 90 namhafte Zulieferer, die besonders eng mit dem baden-württembergischen Schreinerhandwerk zusammenarbeiten. Bitte berücksichtigen Sie diese Firmen bevorzugt bei Ihren Einkäufen!

Blickfang

- 6 Tolles Weihnachtsgeschenk für Kunden mit Kindern
Internet: Passwörter regelmäßig ändern
- 7 Arbeitsrecht: Mindestlohn im Schreinerhandwerk
45. Baden-Württembergische Fenster- und Haustürentage
- 8 Neue AGB für Tischler und Schreiner: Rechtssicherheit
- 9 Homepage: Zugang zu den Mitgliederseiten

Durchblick

- 10 Helmsauer & Preuß GmbH: Ich möchte meinem Unternehmen Liquidität sichern
Point Line: Mit System zum Erfolg – integrative IT als Führungsinstrument
- 11 IKK classic bietet Betriebliches Gesundheitsmanagement
- 12 DIGI-Zeiterfassung: Kostengünstig und anpassungsfähig – Neue Brandauswertung „ANNEXUS“
- 13 Signal Iduna: Erweiterte Produkthaftpflicht ohne Mehrpreis in MPP enthalten
imos: „Sales-to-Machine“

Verband & Branche

- 14 Schreinerpartner-Kreis Baden-Württemberg: Eine Erfolgsgeschichte mit Zukunft!
- 18 Die echte Schreinerkleidung: Man sollte sie haben!
- 19 Bestellformular Exklusive Berufskleidung
- 20 Marketinginitiative von Häfele: Stauraum vom Schreiner
- 21 Beratungsleistungen für Schreinerbetriebe
- 22 CarFleet24: Sonderaktion und Abrufschein
Anzeigenvorlagen: Weihnachten und Jahreswechsel
- 23 Wolfgang Pflücke Schreinerei – Innenausbau:
Eine Werbebeschriftung macht ein Auto einzigartig
Verbandshomepage: Produktinformationen für Kunden
- 24 Kundenwettbewerb „SuperICH“:
Wasserbettenstudio Gröner verschenkt Wohlbehagen
- 25 Der Landesfachverband stellt sich vor: Wer ist wer?

Beruf & Chance

- 26 Die Jury nominierte für die Ausstellung: Erst Wettbewerb
„SchreinerWerke“ – jetzt Ausstellung „SchreinerWerke“

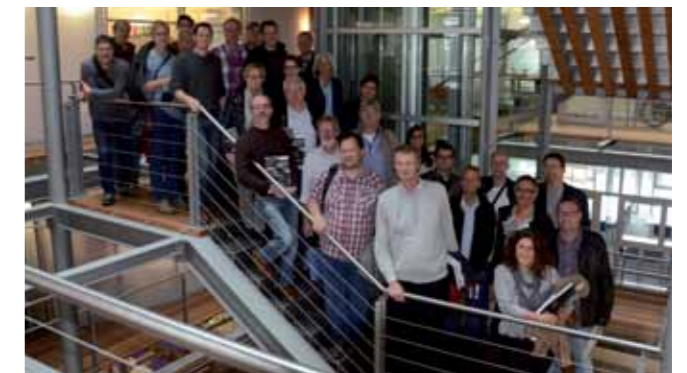


- 27 Neue Fachbroschüre: „Für die erfolgreiche Bearbeitung des Gesellenstücks“
Beratungsleistung: Tipps zur Gestaltung kleiner Möbel

- 28 Arbeitsordner mit Ausbildungshilfen für junge Schreiner:
Das praktische Trainingsprogramm für Azubis
- 29 Der Eignungstest 2014 zum Abruf bereit:
Eignungstest schafft Sicherheit

Betrieb & Technik

- 30 Studienfahrt der Umweltgemeinschaft:
Stuttgart war eine Reise wert



Aus den Innungen

- 34 Schreiner-Innung Pforzheim-Enzkreis:
Publikum wählt bestes Gesellenstück



Das schwarze Brett

- 35 Aktuelle Seminarangebote im SchreinerKolleg
Anmeldeformular SchreinerKolleg
- 36 Unternehmermodell: Alternatives Betreuungsmodell und Fortbildungsveranstaltungen
- 37 Anmeldeformular DGUV V2
- 38 Was? Wann? Wo? Wichtige Verbandstermine
Impressum
Medienpartnerschaft BM/dds
- 39 Werbemittel mit dem Branchenlogo

Diese Ausgabe enthält folgende Beilagen:

- Maschinenbau Rehnen GmbH
- Grindermass GmbH
- Kessel EDV-Systeme

Werbemittel

Tolles Weihnachtsgeschenk für Kunden mit Kindern

Kinder können gemeinsam mit der kleinen Kathi aus Bayern, die ihren Cousin in Essen besucht, die moderne Tischlerwerkstatt ihres Onkels erkunden: Das handliche, 10 mal 11 Zentimeter kleine Jussi-Buch mit dem Titel „Zu Besuch bei Onkel Heiner, der ist Tischler und auch Schreiner“, das der Bundesverband jetzt aktualisiert und neu aufgelegt hat, eignet sich zum Vorlesen und selber lesen. Kathi und die vorlesenden Erwachsenen lernen auf 24 farbig illustrierten Seiten eine Menge über den Beruf des Tischlers.

In der Werkstatt und beim Kunden

Mit Ohrenschützer ausgerüstet, erlebt Kathi, wie die Bretter für ein Regal bearbeitet werden und ein Tisch sein viertes Bein bekommt. Kathi sieht außerdem, wie Teile für einen Schrank mithilfe einer Plattenaufteilsäge hergestellt werden. Auch beim Zuschneiden von Holz für einen Fensterahmen darf sie zusehen. An der CNC-Säge erlebt Kathi staunend, wie die CNC-Maschinen komplizierte Muster in eine Haustür sägt. Anschließend darf sie sogar mit zum Kunden fahren und zugucken, wie die Haustüre in sein Haus eingebaut wird. Das Büchlein richtet sich an Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren. Bestellen können Sie über den SchreinerShop unter www.schreiner-bw.de oder der dort eingestellten Werbemittel-Bestellliste. (he) ■



Mit dem Jussi-Buch können Kinder viel über den Beruf des Schreiners lernen.

Preise

- 1 bis 50 Exemplare: 1,20 Euro pro Stück
 - ab 50 Exemplaren: 1 Euro pro Stück
- Alle Preise verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer und Versandkosten.

Internet

Passwörter regelmäßig ändern

Je mehr und je öfter wir im Internet oder in einer Cloud unterwegs sind und je mehr Tätigkeiten des Firmenalltags online abgewickelt werden, desto wichtiger ist es, „sichere“ Passwörter für die verschiedenen Funktionen zu verwenden.

Der E-Business-Lotse Magdeburg hat eine Publikation herausgebracht, in der zehn goldene Regeln für sichere Passwörter vorgestellt werden. Die Broschüre kann als pdf-Dokument unter der Internetadresse www.mittelstand-digital.de/MD/Redaktion/DE/PDF/sichere-passwoerter heruntergeladen werden. (mb) ■



Bild: Tim Reckmann / pixelto

Arbeitsrecht

Mindestlohn im Schreinerhandwerk

Auch wenn die für das Schreinerhandwerk geltenden Tarife weit über dem ab 1. Januar 2015 geltenden Mindestlohn liegen, gibt es in diesem Zusammenhang ein paar auch für das Schreinerhandwerk zu beachtende Regelungen.

Die bisher schon durch das Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz für bestimmte Branchen (unter anderem Auf- und Abbau von Messen und Ausstellungen) bestehenden Aufzeichnungspflichten über die tägliche Arbeitszeit (Beginn und Ende sowie die Dauer der täglichen Arbeitszeit) müssen ab dem 1. Januar 2015 grundsätzlich für alle Minijobber unabhängig von der jeweiligen Branchenzugehörigkeit vorgenommen werden. Für die aufgezeichneten Zeiten besteht eine zweijährige Aufbewahrungspflicht. Als Prüfbehörde in den Fragen des Mindestlohnes kann sowohl die Rentenversicherung als

auch der Zoll Einblick in Geschäftsunterlagen verlangen.

Bei Minijobbern ist der Mindestlohn anzuwenden, bestehende Vereinbarungen sind anzupassen. Besondere Vorsicht ist geboten wenn bei einem Minijobber eine feste Stundenzahl vereinbart worden ist und bei dieser Stundenzahl unter Verwendung der 8,50 Euro pro Stunde die 450-Euro-Grenze überschritten wird (ab 53 Stunden im Monat).

Eine weitere Sondergruppe stellen in diesem Zusammenhang Praktikanten dar. Für Praktikanten ist zwingend ein schriftlicher Praktikantenvertrag aufzustellen. Mindestlohnfrei ist ein Praktikum nur dann, wenn es als Pflichtpraktikum in einer Schul-/Studien-/Prüfungsordnung enthalten ist (Nachweis vorhalten), wenn es kürzer als drei Monate dauert oder wenn damit eine



Bild: Uwe Schlick / pixelto

Teilnahme an einer sog. Einstiegsqualifizierung oder an einer Berufsausbildungsvorbereitung verbunden ist. (mb) ■

45. Baden-Württembergische Fenster- und Haustürentage in Herrenberg

Fachforum für Fenster- und Haustürenhersteller

Der Fenstermarkt in Deutschland hat sich in den letzten Jahren bei rund 13 Millionen Fenstereinheiten stabilisiert. Für 2014 prognostiziert die Branche sogar einen deutlichen Anstieg auf ca. 13,9 Millionen Fenstereinheiten, was einem prozentualen Zuwachs von rund 5,7 Prozent entspricht. Gleichzeitig drängen jedoch immer mehr

ausländische, insbesondere polnische Fensterhersteller auf den deutschen Markt.

Um auf Dauer in diesem harten Wettbewerb zu bestehen, ist es von besonderer Wichtigkeit, seine Kunden mit Qualität und Fachkompetenz zu überzeugen. Gerade in einer Zeit, in der die Normenflut bei Fenstern und Haustüren kein Ende nimmt, ist es

wichtig, sich regelmäßig über alle Neuerungen zu informieren und mit den Kollegen darüber zu diskutieren.

Eine sehr gute Möglichkeit zur fachlichen Weiterbildung und zum kollegialen Erfahrungsaustausch bieten Ihnen die **45. Baden-Württembergischen Fenster- und Haustürentage vom 12.-14. März 2015 in Herrenberg**. Gerne laden wir Sie schon jetzt dazu ein. Weitere Informationen sowie die Ausschreibung erhalten Sie in der „Perspektiven“, Ausgabe 1-2/2015. (hk) ■



Werkstatt / Halle, warm mit Holzhallenheizung.de

FHDG 30-55-85-120-240-350
 Fa. H.-D. GRAEFER Holzwarmluftöfen u. Kamin-Vertrieb
 Tel. 0049 62 05-55 76 Fax 28 86 09 info@h-k-g.de

Neue AGB für Tischler und Schreiner

Rechtssicherheit

Wissen Sie, welcher Passus wie genau in das „Kleingedruckte“ von Verträgen gehört? Sich rechtlich angreifbar zu machen, wegen unzulässiger oder veralteter AGB-Klauseln ist so unnötig wie nervenaufreibend. Mit der aktuellen Fassung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für das Tischler-/Schreinerhandwerk sind Sie dagegen auf der sicheren Seite.

Tischler Schreiner Deutschland empfiehlt Innungsbetrieben daher im Geschäftsverkehr mit Auftraggebern, die novellierten AGB zu verwenden. Die Anwendung ist denkbar einfach. Sie ordern beispielsweise den vorgefertigten AGB-Satz (zu 100 Stück) im SchreinerShop unter www.schreiner-bw.de und fügen je ein Exemplar ihren Verträgen bei.

Wichtiger Hinweis: Auf der Vorderseite Ihrer Verträge (Auftragsscheine) sollte dann deutlich erkennbar der Hinweis auf „umseitige“ oder „beigefügte“ AGB enthalten sein. Wir empfehlen folgenden Passus:

„Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Vertragsbestandteil und werden durch widersprechende AGB des Auftraggebers nicht abbedungen. Unsere AGB liegen in unseren Geschäftsräumen gut sichtbar zur Einsicht aus und Sie finden sie auch in unserem Internetauftritt. In der Regel sind sie aber auf der Rückseite unserer Geschäftsformulare abgedruckt. Bei öffentlichen Vergaben gelten die AGB nur, soweit sie keine unzulässige Abweichung von den Verdingungsunterlagen darstellen.“ (mb)



Neue AGB

Bestellungen im SchreinerShop unter www.schreiner-bw.de
AGB, VE: 100 Blatt, DIN A4, 16 Euro
Der Preis versteht sich zuzüglich Mehrwertsteuer und Versandkosten.
Eine Fassung in englischer Sprache kann beim Bundesverband bestellt werden.

Homepage

Zugang zu den Mitgliederseiten

Um auf den Mitgliederbereich mit allen wichtigen Informationen, den SchreinerShop und das SchreinerKolleg unter www.schreiner-bw.de zugreifen zu können, benötigen Sie persönliche Zugangsdaten.

Diese setzen sich aus Ihrer bei uns hinterlegten Mailadresse sowie einem Passwort, das sie selbst vergeben können, zusammen. Sollten sie bereits ein Passwort vergeben haben und dieses vergessen haben – kein Problem: einfach nochmals anfordern. (ir)



Schreinerpartner BW

Zum Kreis der Schreinerpartner BW gehören fast 90 Zulieferer, die besonders eng mit dem baden-württembergischen Schreinerhandwerk zusammenarbeiten.



HOLZ-HER GmbH, Hersteller von Holzbearbeitungsmaschinen
 Plochinger Straße 65, 72622 Nürtingen
 Tel.: 0 70 22-7 02 0, Fax: 0 70 22-7 02 101
kontakt@holzher.com, www.holzher.com



Holzma Plattenaufteiltechnik GmbH, Horizontale Plattenaufteilsägen
 Holzmastraße 3, 75365 Calw-Holzbronn
 Tel.: 0 70 53-69-0, Fax: 0 70 53-61 74
info@holzma.de, www.holzma.de



HOPPE AG, Hersteller von Beschlagsystemen für Fenster und Türen
 Am Plausdorfer Tor 13, 35260 Stadallendorf
 Tel.: 0 64 28-9 32-0, Fax: 0 64 28-9 32-2 20
info@hoppe.com, www.hoppe.com



IKK classic, Gesetzliche Krankenkasse Hauptverwaltung
 Schlachthofstraße 3, 71636 Ludwigsburg
 Tel.: 0 71 41-94 04-0, Fax: 0 71 41-94 04-3 45
info@ikk-classic.de, www.ikk-classic.de



imos AG, Niederlassung Stuttgart
Rainer Glöckle, Softwareentwicklung
 Von-Pistorius-Straße 6A, 70188 Stuttgart
 Tel.: 07 11-2 63 39 40 11, Fax: 07 11-2 85 84 64
info@imos3d.com, www.imos3d.com



Dr. Keller Maschinen GmbH, Holzbearbeitungsmaschinen und Werkzeuge
 Ziegelhofstraße 35, 79110 Freiburg
 Tel.: 07 61-8 85 00-0, Fax: 07 61-8 85 00-99
info.fr@dr-keller.de, www.dr-keller.de

Wolter Lackfronten: Ein Unternehmen mit Tradition

ANZEIGE

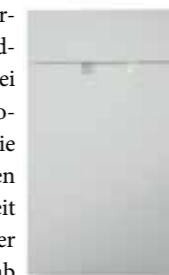
Der Profi für Lackoberflächen

Seit mehr als 50 Jahren ist das Unternehmen Wolter Lackfronten aus Vlotho auf dem Gebiet der Möbelfertigung tätig- und nahezu unschlagbar in puncto Lackfronten und Objektlackierungen. Neben 30 engagierten Mitarbeitern mit fundiertem Know-how verfügt das Unternehmen auf einer Produktionsfläche von 2.500 qm über einen hochmodernen Maschinenpark mit diversen Holzbearbeitungsmaschinen, Lackierautomaten, Lackierkabinen, Schleif- und Polierautomaten und anderen Maschinen.

übernimmt Lackierarbeiten unterschiedlichster Art, selbst bei anspruchsvollen Produkten zeigten sich die bestehenden Kunden in der Vergangenheit hochzufrieden. Wolter Lackfronten fertigt ab Stückzahl 1 jedes gewünschte Maß. Die Kommissionfertigung erfolgt natürlich in allen Farbtönen und Farbstufen, darüber hinaus bietet Wolter ein umfangreiches Standard-Frontenprogramm.

Das Angebot von Wolter Lackfronten bietet Industrie, Innenausbau und Handwerk eine kostengünstige Produktion auf hohem Niveau – dank automatisierter Produktionsabläufe. Wolter

Mehr Infos:
www.wolter-lackfronten.de
Fordern Sie gerne unseren neuen, kostenlosen Katalog an.



WOLTER
LACKFRONTEN

- Lackfrontenfertigung ab Stückzahl 1
- Lohnlackierung von Objekten

Karl Wolter GmbH
 Im Meisenfeld 8
 32601 Vlotho-Exter
 Telefon 05228 242



Schreinerpartner Helmsauer & Preuß GmbH

Ich möchte meinem Unternehmen Liquidität sichern

Schreiner sind bei der Durchführung ihrer Aufträge hohen Risiken ausgesetzt. Daher braucht heute jeder Schreiner zur Durchführung seiner Aufträge Bürgschaften. Vor allem der Öffentliche Sektor vergibt keinen Auftrag ohne Bürgschaften für Vertragserfüllung und Gewährleistung. Auch alle anderen potenziellen Auftraggeber – ob gewerblich, industriell, aber zunehmend auch privat – verlangen immer häufiger Bürgschaften.

Dieser Bedarf wird in vielen Fällen von den Hausbanken abgedeckt. Banken sind jedoch dazu verpflichtet, Bürgschaften analog eines Barkredits auf die Kreditlinie anzurechnen. Helmsauer & Preuß bietet speziell für Schreiner attraktive Bürgschaftsprodukte an, die Ihre Finanzierungsstruktur deutlich verbessern.

Der Kreditrahmen bei der Hausbank wird entlastet, der Spielraum für Kontokorrent- und Betriebsmittelkredite wird größer. Ein Argument, das in schwierigen Zeiten existenzsichernd sein kann. Außerdem liegen die Prämien für die Bürgschaften von Helmsauer & Preuß in der Regel deutlich unter den Gebühren der Banken

Ihre Vorteile:

- kurze Bearbeitungszeiten: Sie erhalten die Bürgschaftsurkunde am gleichen Tag
- Bankenunabhängigkeit: ein weiterer Kreditpartner schafft Unabhängigkeit
- mehr Liquidität: die Bürgschaften belasten nicht mehr die Bankkreditlinien
- günstige Konditionen: Zinsgewinne und Skontoerträge ohne Buchungsgebühren



Helmsauer & Preuß GmbH

Schaffen Sie sich mehr Unabhängigkeit von der Hausbank und lagern Sie auch bestehende Bürgschaften auf H & P aus.

Für weitere Informationen, sowie eine individuelle Prüfung Ihres Bürgschaftsbedarfs stehen wir Ihnen jederzeit telefonisch, wie auch mit einem persönlichen Beratungsgespräch gerne zur Verfügung. ■

Helmsauer & Preuß GmbH
Telefon: 09 11/92 92 -106
www.helmsauer-preuss.de

Point Line CAD AG

Mit System zum Erfolg: integrative IT als Führungsinstrument

Die BORM-INFORMATIK AG, ansässig in Schwyz (CH), entwickelt seit über 38 Jahren Software im Bereich holzverarbeitende Betriebe. Rund 80 Mitarbeiter erarbeiten betriebswirtschaftliche Lösungen für Schreiner, Holzbauer bis hin zum Türenfabrikanten. Die individuellen Bedürfnisse von Holzbau- und Schreinerbetrieben werden mit BormBusiness und PointLineCAD abgedeckt. Die Abbildung des durchgängigen Geschäftsprozesses ist

zeit- und kostenoptimierend. Deshalb lassen sich Daten aus externen Quellen, wie Abbund-Center, CAD, Excel, Fensterprogramm, NPK-Devis, Zeiterfassung, Zugschnittoptimierung und weiteren Insellösungen, integrierten. Die erfassten Daten stehen für Auswertungen zur Verfügung und ermöglichen eine Kalkulationsbasis für weitere Aufträge. Die Transparenz in der Datenverarbeitung bildet ein Führungsinstrument ab, welches Kernkompetenzen heraushebt. Die flexible Datenstruktur der Software ermöglicht dem Kunden, dass sein EDV-Werkzeug mit dem Betrieb wachsen kann.

Die Verbindung zwischen Branchensoftware und Zeichnungsprogramm hat eine völlig neue, einzigartige Dimension erreicht, die Integration. Sie ermöglicht programmübergreifende Datenstrukturierung

und wird somit zum intelligenten Führungsinstrument. Dank moderner Technologien ist es gelungen, die passive Schnittstelle in ein aktives, bidirektionales Kommunikationsinstrument zu verwandeln. So ermöglicht die Integration der Programme BormBusiness und PointLineCAD eine „Live-Kommunikation“ zwischen den beiden Anwendungen, ohne Zeitverzögerung und Redundanzfehler. Da gleichzeitig im ERP und im CAD gearbeitet wird, können Konflikte frühzeitig erkannt, korrigiert oder sogar verhindert werden. Der Anwender spart Zeit, reduziert die Fehlerquote, senkt Kosten und steigert seine Planungssicherheit. ■

Info: Point Line CAD AG
Telefon: 0 76 64/9 61 44 41
www.pointline.com



Bild: Point Line CAD AG

Schreinerpartner IKK Classic

IKK classic bietet Betriebliches Gesundheitsmanagement

Die gute Nachricht zuerst: Das Schreinerhandwerk gehört zu den Gewerken mit unterdurchschnittlichem Krankenstand. Das zeigen die jährlichen Auswertungen der IKK classic. So lag der Krankenstand bei den IKK-Versicherten im Schreinerhandwerk 2013 bei 5,0 Prozent. Im Handwerk insgesamt lag dieser Wert bei 5,5 Prozent. Auffällig niedrig ist dabei der Anteil der psychischen Erkrankungen: Sie liegen bei den Schreinerhandwerkern mit 6,2 Prozent erst auf Platz 5 der häufigsten Krankheitsursachen. Im Handwerk insgesamt ist auch dieser Wert höher: 8,1 Prozent.

Anlass zur Besorgnis gibt jedoch ein anderer Sachverhalt: Die Schreiner werden immer älter. In den vergangenen zehn Jahren ist das Durchschnittsalter eines IKK-versicherten Schreiners von 36,6 Jahren auf 40,9 Jahre gestiegen - mit all den daraus entstehenden Folgen: mehr Muskel-Skelett- und damit mehr Langzeiterkrankungen, dadurch letztlich auch mehr organisatorische und finanzielle Belastungen für den Betrieb, der die kranken Mitarbeiter mitträgt.

Ein Ausweg aus dieser Problematik kann ein professionell betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) sein, wie es die IKK classic anbietet. „Krankheitsbedingte Ausfälle kosten deutsche Unternehmen jährlich rund 60 Milliarden Euro. Kein Wunder, dass immer mehr Firmen auf präventive Angebote für ihre Beschäftigten setzen“, sagt IKK-Gesundheitsberaterin Katja Keller-Landvogt. „Für die Unternehmen ist es einfach wichtig, dass sie gesunde und motivierte Mitarbeiter haben. Sie sind ihr größtes Kapital.“ Im Jahr 2013 nutzten übrigens rund 1.500 Betriebe aktiv die Unterstützung der IKK classic beim BGM.

„Das Betriebliche Gesundheitsmanagement der IKK bietet vielfältige Varianten“, erklärt Nadine Kiefer, Geschäftsführerin / Mar-



Mitarbeiter beim Gesundheitstraining

keting der Schreinerei Kiefer & Sohn GmbH in Denzlingen, Kreis Emmendingen. „Wir haben uns für den Gesundheitszirkel entschieden. Dank der großen Resonanz der Mitarbeiter und der guten Moderation von Frau Keller-Landvogt sind die Ergebnisse sehr konstruktiv. Viele der gesammelten Belastungspunkte und die ausgearbeiteten Lösungsvorschläge konnten wir bereits in den Alltag integrieren, um so die Mitarbeiterzufriedenheit zu steigern und den Arbeitsalltag zu erleichtern.“ ■

Info: IKK Classic
Telefon: 0 71 41/9 40 40
www.ikk-classic.de

SIMONSWERK
BANDTECHNIK

SEIT 125 JAHREN IN BEWEGUNG

VON DER FITSCHE ZUM BANDSYSTEM

125 Jahre Tradition und Innovation, Kontinuität und Entwicklungsdrang prägen die Firmengeschichte von SIMONSWERK.

Was mit Fitschen vor 125 Jahren begann, kann sich heute in verschiedenen Bandsystemen sichtbar und unsichtbar sehen lassen: Zum Beispiel das verdeckt liegende Bandsystem TECTUS.

Hier erfahren Sie mehr: www.simonswerk.de/125



www.simonswerk.de

WIR SIND
125
JAHRE

Schreinerpartner DIGI-Zeiterfassung GmbH

Kostengünstig und anpassungsfähig: Neue Branchensoftware „ANNEXUS“

Ein Quantensprung für Mittelständler: „ANNEXUS“ verzahnt alle wichtigen Programmfunktionen des Unternehmensalltags – und punktet dabei durch größtmögliche Flexibilität.

Der lateinische Begriff „Annexus“ steht eigentlich für „Verbindung“. Für die hochmoderne CRM/ERPLösung zwar zutreffend, aber auch ein Understatement: Denn eigentlich ist ANNEXUS das verbindende Element, das Betriebsabläufe erst richtig in Schwung bringt! Die ebenso umfangreiche, kostengünstige wie auch anpassungsfähige Software vereint Adressverwaltung, Auftragsbearbeitung, Kalkulation, Artikelmanagement und viele weitere nützliche Funktionen. Das neue System revolutioniert den Büroalltag gleich in mehrfacher Hinsicht:

1. Turbo für den Büroablauf: Durch klare Strukturen und eine clevere Verzahnung der Daten für jeden Bereich werden alltägliche Prozesse enorm beschleunigt.
2. Den Überblick behalten und Zeit sparen: Auf einen Klick zeigen übersichtliche Ordner alle Vorgänge pro Kunde – Angebote und Rechnungen ebenso wie Bilder, E-Mails, den gesamten Schriftverkehr und vieles mehr. Ohne langwieriges Suchen, versteht sich.



3. Optimale Abwicklung von Regiearbeiten: ANNEXUS kann mit einem digitalen Bautagebuch arbeiten. Handschriftliche Berichte werden per Scan mühelos weiterverarbeitet.
4. Schnellster Weg zum Angebot: ANNEXUS bietet eine optimale Angebotskalkulation, individuell angepasst an jedes Unternehmen.
5. Alles aus einem Guss: ANNEXUS bietet erstmals ein durchgängiges Konzept von Auftragsabwicklung über Adressverwaltung bis hin zu Zeiterfassung und Ressourcenplanung – ein Konzept, ein Anbieter.
6. Einfache Einführung: ANNEXUS übernimmt auf Wunsch Ihre Daten aus dem Altsystem und sichert so eine schnelle Einführung.

Dank ihres modularen Aufbaus lässt sich die Software je nach Größe des Betriebes und seinen individuellen Anforderungen passgenau zusammenstellen und konfigurieren. Hierfür kann aus einem großen Spektrum an Programmmodulen ausgewählt werden. ■

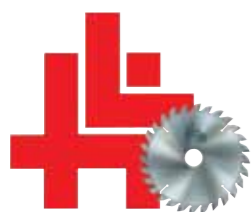
Info: DIGI-Zeiterfassung GmbH
Telefon: 07 11/7 09 60-0
www.digi-zeiterfassung.de

ANZEIGE

höchsmann maschinen GmbH

Hohe Kompetenz und maximale Kundennähe

Die höchsmann maschinen GmbH in Langen nahe Frankfurt/Main steht für jahrzehntelange Kompetenz in der Holz-, Metall- und Kunststoffbearbeitung – maximale Kundennähe und höchste Qualitätsansprüche prägen die Unternehmensphilosophie. Das breit gefächerte Sortiment deckt den gesamten Waren- und Maschinenbedarf einer Tischlerei ab. Der Fokus liegt auf dem An- und Verkauf neuer und gebrauchter Holzbearbeitungsmaschinen, hochqualitatives Werkzeug und umfangreiche Serviceleistungen runden das Portfolio ab. In den täg-



lich geöffneten Ausstellungshallen präsentiert das erfahrene Verkaufspersonal die stets testbereiten Neu- und Gebrauchtmaschinen unverbindlich und direkt am Unternehmensstandort – für einen Besuch bietet die zentrale Lage in Deutschlands Mitte die beste Voraussetzung.

Dieser Zeitschrift ist der aktuelle Katalog der höchsmann maschinen GmbH beigelegt, doch auch ein Blick ins Internet lohnt sich: Hochauflösende Produktfotos und detaillierte Beschreibungen liefern Einblicke bis ins kleinste Detail. ■

Das täglich aktualisierte Maschinenangebot finden Sie auf www.hoechsmann-maschinen.com

Schreinerpartner Signal Iduna

Erweiterte Produkthaftpflicht ohne Mehrpreis in MPP enthalten

SIGNAL IDUNA mit Alleinstellungsmerkmal. Ein- und Ausbaukosten als Folge von Lieferung und Montage eines selbst hergestellten, fehlerhaften Produktes



waren für Bauhandwerker bisher nur gegen Aufpreis versicherbar. Diese Leistung ist jetzt automatisch in der Tarif-Variante Exklusiv der MeisterPolicePro (MPP) der SIGNAL IDUNA enthalten.

Liefert ein Handwerker seinem Privatkunden zum Selbsteinbau fehlerhaftes Verbrauchsmaterial, das er von einem Dritten bezogen hat, so haftet er auch für die anfallenden Ein- und Ausbaukosten. Diese können die eigentlichen Materialkosten um ein Vielfaches überschreiten. Ebenso in der Haftung ist ein Handwerker, wenn er selbst fehlerhaftes Material verbaut, beispielsweise Parkett, das er aus dem Großmarkt erworben hat. Hier ist die Rechtsprechung eindeutig, wie Urteile des Europäischen Gerichtshofs und des Bundesgerichtshofs zeigen.

Diese Risiken lassen sich über die Betriebshaftpflichtversicherung absichern. So ist zum Beispiel die Erweiterte Produkthaftpflicht für den Handel mit Erzeugnissen Dritter in allen drei Tarif-Varianten des Haftpflicht-Bausteins der MPP enthalten. Kompakt und Optimal bieten Schutz bis 100.000 Euro, während Exklusiv sogar bis

250.000 Euro leistet. In der Tarif-Variante Exklusiv sind darüber hinaus auch Ein- und Ausbaukosten mitversichert, die in Folge eines fehlerhaften, durch den Handwerker selbst hergestellten Produktes entstehen. Diese Kosten waren am Markt bisher nur gegen Aufpreis zu versichern. Damit erhält der Kunde eine echte Erweiterte Produkthaftpflichtversicherung. Und das ohne lästige Fragebögen und viel Aufwand.

Die MPP bietet Rundum-Sach- und -Haftpflichtschutz für den Betrieb. Sie ist hoch flexibel. Die Deckungssumme in der Betriebshaftpflichtversicherung lässt sich zwischen pauschal drei Millionen und fünf Millionen Euro festlegen. Ein besonderes Highlight ist die Differenzdeckung. Innungsmitglieder erhalten 12 Prozent Beitragsnachlass für die gesamte Vertragslaufzeit; Existenzgründer und Betriebsübernehmer bekommen weitere 15 Prozent für die ersten beiden Jahre. ■

Info: Signal Iduna
Telefon: 07 11/20 65-128
www.signal-iduna.de

Schreinerpartner imos AG

„Sales-to-Machine“

Das Softwareunternehmen imos aus Herford hat ein ganzheitliches Lösungskonzept für die Holzverarbeitende Industrie geschaffen, das die mit der Herstellung und dem Vertrieb verbundenen Prozesse zusammenführt.

In der Holzverarbeitung zeigt der Trend in die Richtung ganzheitlicher Systemlösungen, die eine schnelle und stufenlose Umsetzung der Idee zum marktreifen Produkt ermöglichen. Mit imos CAD/CAM hat das Entwicklerteam der imos AG prozessoptimierte Softwarelösungen entwickelt, mit denen selbst komplexe 3D-Konstruktionen mit wenigen Klicks erstellt werden können. Dazu stellt die aktuelle Version 11.0 softwareintegrierte Assistenten zur Seite, die speziell auf die jeweilige Aufgabe zugeschnitten sind und den Anwender von

zeitaufwendigen Routineaufgaben befreien. Ähnlich wie bei der Endmontage eines Möbels können Bauteile durch den Einsatz des „Part Designers“ einfach frei am Bildschirm zusammengesetzt werden. Alle Abläufe werden dabei konsequent im 3D-Modus visualisiert. Der Anwender kann sich dadurch auf die Formgebung konzentrieren und anschließend Profile, Materialien und Beschläge zuweisen, die aus den integrierten Stammdaten namhafter Hersteller ausgewählt werden.

Darüber hinaus ist es gelungen, individuelle Kundenwünsche berücksichtigen zu können, ohne den Planungsprozess erneut durchlaufen zu müssen. So kann der Kunde sein Wunsch-Möbel einfach mit dem NET Designer per Drag&Drop aus verschiedenen Komponenten zusammenstellen oder ein



vorgegebenes Möbel mit dem NET Konfigurator den eigenen Wünschen anpassen. Die Auftragsinformationen werden dann im imos zu Fertigungsunterlagen, Reports, NC-Programmen verarbeitet und der Produktion bereitgestellt. Ist eine Konstruktion erst fertiggestellt, können auch im Nachgang noch kundenindividuelle Anpassungen vorgenommen werden. Dadurch ist es imos gelungen, den Kunden in die Prozesskette einzubinden. ■

Info: imos AG
Telefon: 0 52 21/97 60
www.imos3d.com



Schreinerpartner

Schreinerpartner der ersten Stunde: Die Gründungsunternehmen Bessey, Egger, Häfele, IKK, Martin, Spänex, Thalhofer, Volz und die ZEG sind seit zehn Jahren im Partnerkreis.

Schreinerpartner-Kreis Baden-Württemberg

Eine Erfolgsgeschichte mit Zukunft!

Zehn Jahre Partnerkreis Schreiner Baden-Württemberg – eine Erfolgsgeschichte mit Zukunft – diese positive Zwischenbilanz kann man ziehen, wenn man die letzten zehn Jahre seit Gründung des Partnerkreises zum 1. November 2004 Revue passieren lässt. Positiv stimmt vor allem die Qualität des Partnerkreises. Er stellt sozusagen einen „who is who“ der Zuliefererbranche für unser Handwerk dar. Positiv stimmen ebenso die vielfachen und engen Kooperationen zwischen Innungsorganisation und Schreinerpartnern, die sich im Lauf der Jahre entwickelt haben. Allen voran, das große Branchenevent, der Baden-Württembergische Schreinertag. Die grundlegende Zielsetzung des Partnerkreises, eine enge Zusammenarbeit zwischen Schreinerhandwerk und Zulieferern zu erreichen, hat sich voll und ganz erfüllt und lässt zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Die Anfänge im Jahr 2004 waren bescheiden und vielversprechend zugleich. Bescheiden, weil sich ganze zehn Zulieferer zur Mitgliedschaft entschlossen haben, vielversprechend, weil unter den Gründungsfirmen wichtige und namhafte Zulieferer, wie Bessey, Egger, Häfele, IKK, Martin, Spänex, Thalhofer, Volz und die ZEG waren. Von diesen Anfängen hat sich der Partnerkreis im Lauf der Jahre sehr positiv weiter entwickelt. Nicht weniger als 91 Zulieferer gehören ihm heute an, darunter so gut wie alle wichtigen und namhaften Firmen aus der Zulieferbranche. Die jüngsten Neuzugänge

sind die Firmen Fein und Pfeiderer zum Oktober 2014.

Beständigkeit und Qualität
Die nüchterne Zahl freilich macht die Bedeutung des Partnerkreises nicht aus. Seine Stärke liegt vielmehr in der Qualität und Bedeutung der beteiligten Unternehmen. Der Landesfachverband hat bei der Aufnahme von Partnern stets großen Wert darauf gelegt, dass eine regionale Verbundenheit besteht, dass es sich um gewerkspezifische Zulieferer handelt und dass Hersteller aus Baden-Württemberg und Deutschland sowie dem benachbarten Ausland im Fokus stehen. Die richtige Wahl kommt auch in der ausgesprochenen Beständigkeit und Treue der Schreinerpartner zum Ausdruck. Nicht weniger als neun der insgesamt zehn Gründungsmitglieder sind heute noch mit dabei, und im Laufe der letzten zehn Jahre haben nur einige wenige Zulieferer dem Partnerkreis wieder den Rücken gekehrt.

Gelebte Partnerschaft
Diese Beständigkeit kommt freilich nicht von ungefähr, sondern hat ihre guten Gründe. Ein Grund liegt sicherlich in einem sehr guten Preis-/Leistungsverhältnis, der andere, entscheidende Grund darin, dass die Partnerschaft tatsächlich auch intensiv gelebt wird. Hier ist zunächst die vielfältige Kommunikation mit der Baden-Württembergischen Innungsorganisation des

Schreinerhandwerks zu nennen. In unserer Mitgliederzeitschrift „Perspektiven“ und auf der Verbandshomepage bieten wir unseren Schreinerpartnern die Möglichkeit, kostenfrei in eigenen Rubriken neben Firmennennung und Logo auch eigene redaktionelle Beiträge zu platzieren. Die Möglichkeit der rabattierten Anzeigenschaltung über den Partner Maerken Kommunikation rundet das umfangreiche Angebot ab.

Entscheidender freilich sind aber die gemeinsamen Aktivitäten. Hier steht das jährliche Branchenevent, der Baden-Württembergische Schreinertag, mit Abstand an erster Stelle. Bereits zum neunten Mal in Folge wurde er 2014 durchgeführt mit einer jeweils hervorragenden Beteiligung von ca. 60 Schreinerpartnern. Diese bereichern ihn nicht nur durch Mitwirkung auf dem Marktplatz, sondern auch durch Vorträge und der Präsentation von Produktinnovationen. Der Schreinertag ist das gemeinsame Forum von Zulieferern und Innungsorganisation in Baden-Württemberg. Dies wird dadurch unterstrichen, dass die Veranstaltung jeweils bei einem anderen Schreinerpartner in völlig authentischer Umgebung durchgeführt wird. Dies verschafft allen Teilnehmern, Schreinerunternehmern ebenso wie den Vertretern unserer Partnerfirmen ein weiteres Highlight und schlägt sich auch im äußerst günstigen Preis-/Leistungsverhältnis nieder.

Ein ausdrücklicher Dank gilt hier allen Firmen, die den Schreinertag in ihrem

Hause bislang durchgeführt und damit überhaupt ermöglicht haben: Dies sind in zeitlicher Reihenfolge die Firmen Schreiner – Möbelfabrikation Gefi, Häfele GmbH & Co. KG Beschlagtechnik, neuform-Türenwerk Hans Glock GmbH & Co. KG, Adolf Würth GmbH & Co. KG, Holzma Plattenaufteiltechnik GmbH, Thalhofer Holzzentrum, fischer Deutschland Vertriebs GmbH, Festool Group GmbH & Co. KG und ZEG Zentraleinkauf Holz + Kunststoff eG.

Neben dem Branchenforum gibt es vielfache weitere gemeinsame Projekte. Zu nennen sind hier etwa gemeinsame Schulungen, die etwa exklusiv mit DORMA Deutschland GmbH, GEZE GmbH, fischer Deutschland Vertriebs GmbH, Häfele GmbH & Co. KG Beschlagtechnik oder Siegenia-Aubi durchgeführt werden, gemeinsame Wettbewerbe, wie den Thalhofer-Innovationspreis, oder ab 2014 den Festool Effizienz-Oskar und viele andere mehr.

Aktive Zusammenarbeit für eine Branche mit Zukunft
In diesem Kernsatz kommt das beiderseitige gemeinsame Interesse der Zulieferer und der Innungsorganisation zum Ausdruck. Es spiegelt sich auch wider in den nun folgenden Stellungnahmen, die alle neun Gründungsmitglieder beigesteuert haben. Auch ihnen gilt unser ausdrücklicher Dank für die langjährige, konstruktive und gute Zusammenarbeit. ■

Autor: Dr. Klaus Heß



Stimmen von Gründungsmitgliedern

Schreinerpartner: Bessey Tool GmbH & Co. KG

„So nah wie möglich am Endkunden zu sein war einer der Gründe, die BESSEY veranlassen, 2004 Mitglied im Förderkreis des Landesfachverbands Schreinerhandwerk Baden-Württemberg zu werden.“

BESSEY bietet mit über 1000 verschiedenen Spann- und Schneidwerkzeugen jedem Anwender das richtige Werkzeug. Durch die Zusammenarbeit mit dem Landesfachverband erhalten wir aus erster Hand Anregungen für neue Werkzeuge und Optimierungen. Gleichzeitig können wir diese Plattform nutzen, um einer großen Endkundengruppe gezielt und zeitnah neue Produkte vorzustellen. Wir wünschen dem Landesfachverband weiterhin gutes Gelingen seiner vielfältigen Aufgaben.“



Almut Buddeberg, Vertriebsleiterin Inland, BESSEY Tool GmbH & Co. KG

die unsere Verkäufer im Innen- und Außendienst mit ihren Kunden verbinden. Nähe zum Handwerk hat bei Häfele Tradition und wir pflegen sie gerne. Als Gründungsmitglied des Schreinerpartner-Kreises gratulieren wir deshalb zum runden Geburtstag. Ich freue mich, auch im Namen aller meiner Mitarbeiter, auf weiterhin regen und konstruktiven Dialog mit den Schreibern und den Zuliefererpartnern und das nicht nur anlässlich der Jahrestreffen oder auf dem Schreinerntag.“

Schreinerpartner: IKK Classic

„Als Innungskrankenkasse unterstützen wir unsere Partner aus dem Handwerk seit vielen Jahrzehnten und haben uns deshalb gern dem Schreinerpartner-Kreis angeschlossen. Wir wurden vom Handwerk als eine Institution für das Handwerk gegründet

und richten unser Angebot konsequent auf die Bedürfnisse der kleinen und mittleren Handwerksunternehmen aus. Unser Slogan: „Unser Handwerk. Ihre Gesundheit.“ drückt aus, was wir Tag für Tag leben.“



Rainer Beckert, IKK-Landesgeschäftsführers

Schreinerpartner Spänex GmbH

„Als Gründungsmitglied des damaligen „Förderkreises“ des Schreinerhandwerks in Baden-Württemberg gratulieren wir ganz herzlich zu dem 10 jährigen Jubiläum. Wir waren von Anfang an und sind noch heute davon überzeugt, dass die Ziele, die mit der Gründung des Förderkreises verfolgt wurden, nach wie vor aktuell und sinnvoll sind, so dass wir Ihnen auf diesem Wege auch zukünftig unsere Unterstützung zusagen können verbunden mit dem Wunsch, damit zu der Verbesserung der Marktchancen des Schreinerhandwerks beitragen zu können. Genauso wichtig ist es uns im Rahmen der Abstimmungsgespräche und den Veranstaltungen des Landesverbandes die Wünsche unserer Kunden aus erster Hand erfahren zu können.“



Oliver Funk, Spänex GmbH Vertriebsbüro Süd

Schreinerpartner: EGGER Holzwerkstoffe Brilon GmbH & Co. KG

„Als Schreinerpartner engagiert sich EGGER schon seit vielen Jahren auf Bundesebene und in den jeweiligen Landesverbänden. Wir wissen: Unser Erfolg hängt maßgeblich von einem starken Handwerk ab. Das vielfältige Serviceangebot des Verbandes unterstützt unsere eigenen Bemühungen, Schreiner in ihrem Tagesgeschäft als kreative Profis für maßgeschneiderte Lösungen zu fördern. Daher sind wir gerne Schreinerpartner in Baden-Württemberg und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!“



Gerhard Bloss, Leiter Vertrieb Handel von EGGER in Deutschland

Schreinerpartner: Häfele GmbH & Co KG

„Häfele begleitet das Schreinerhandwerk als Dienstleister und zuverlässiger Lieferant für Beschlagtechnik und elektronische Schließsysteme. Oft sind es jahrelange Partnerschaften, ja Freundschaften,



Klaus Schwager, Leitung Verkauf Inland von Häfele GmbH & Co KG



Schreinerpartner Alexander Claus Volz GmbH

„Wir sind froh, dass wir von der ersten Stunde an dabei waren und hoffen auf weitere erfolgreiche Schreinerntage. Der Nutzen für beide Seiten, die Innungsbetriebe und die Schreinerpartner, zahlt sich langfristig durch den intensiven Erfahrungsaustausch aus. Viele positive Anregungen konnten aufgenommen werden und in die Produkte, zum Wohle der Anwender, einfließen. Weiter so, denn nichts ist beständiger als die Veränderung.“



Alexander Claus Volz

Schreinerpartner: ZEG Zentraleinkauf Holz + Kunststoff eG

„Der Schreinerpartner-Kreis eröffnet uns die Möglichkeiten mit dem Landesfachverband in den direkten Dialog zu gehen und auf dessen Arbeit Einfluss zu nehmen. Zudem ist der Schreinerntag eine unverzichtbare Kontaktmesse für uns. Wir haben aus gutem Grund damals keine Sekunde gezögert, als Unternehmen mit Wurzeln in Baden-Württemberg, unsere Präsenz im Kreise der Schreinerpartner zu zeigen und stehen auch heute noch zu 100 % hinter dieser Entscheidung.“



Christian Kössler, ZEG Vorstand Finanzen & Services



Die echte Schreinerkleidung

Man sollte sie haben!

Man sollte sie haben, die echte Schreinerkleidung, die als TSD-Berufskleidung firmiert. Zum einen trägt sie zur Imagebildung des Betriebes bei und zeichnet ihn als Mitglied der bundesweiten Innungsorganisation aus. Zum anderen erfüllt die Kleidung alle Anforderungen, die man an Berufskleidung mit Blick auf das Preis-/Leistungsverhältnis, gewerkspezifische Funktionalität und Service stellen kann. Im Einzelnen sind es fünf gute Gründe, die die TSD-Berufskleidung unter allen Wettbewerbern auszeichnet.

Die umfangreiche Kollektion der TSD-Berufskleidung hat es in sich. Überzeugen Sie sich selbst davon: fünf gute Gründe sprechen für die TSD-Berufskleidung und zeichnen sie vor allen anderen Wettbewerbern und internationalen Konzernanbietern aus:

- exklusiv für Innungsbetriebe
- mittelständisches Qualitätsprodukt
- gewerkspezifische Funktionalität
- breit gefächerte Angebotspalette
- hohe Serviceorientierung durch persönlichen Berater im Betrieb

Berufskleidung kaufen oder leasen

Das gesamte Angebot finden Sie in unserem SchreinerShop auf der Homepage www.schreiner-bw.de, Rubrik „Für Betriebe“. Der Berufskleidungs-Shop ermöglicht Ihnen eine bequeme und sofortige Bestellung. Oder wenden Sie sich direkt an Claus Volz, Telefon 07 11/89 25 01 70, mobil 01 51/19 07 47 63, Fax 07 11/89 25 01 71, handelsvertretungen-volz@versanet.de. Leasingpartner ist die Firma Larosé, info@larose.de, Telefon 0 22 03/10 04-0.

Attraktives Kundenpräsent

Der Partner für unsere Kaufkleidung, die Firma Sander-Engel, bietet ab sofort als zusätzliches Angebot für unsere Betriebe ein attraktives Kundenpräsent an.

Nicht nur zu Weihnachten – Textile Geschenke für Kundinnen und Kunden: Eine textile Geschenkidee mit dauerhafter Werbewirkung sind Frottierwaren mit eingesticktem Firmenlogo, auf Wunsch auch mit TSD-Logo. Überraschen Sie Ihre Kundinnen und Kunden nach dem Einbau eines Schrankes, der Möbel im Bad oder einer neuen



Die neuen Handtücher können auf Wunsch auch nicht nur mit Ihrem Firmennamen, sondern auch mit dem TSD-Logo bestickt werden.

Frottee-Artikel Supreme 600 gr/m² 100% Baumwolle Farbe weiß*

	Maße	Preis
Gästetuch	35 x 65 cm	3,20 Euro
Handtuch	50 x 100 cm	6,20 Euro
Dusch-/Badetuch	100 x 180 cm	18,95 Euro

*andere Farben auf Wunsch erhältlich, Preise pro Stück, zzgl. MwSt.



Frottee-Artikel Promo Star 450 gr/m² 100% Baumwolle Farbe weiß*

	Maße	Preis
Gästetuch	30 x 50 cm	1,95 Euro
Handtuch	50 x 100 cm	4,95 Euro
Dusch-/Badetuch	100 x 180 cm	17,80 Euro

Küche mit einem langlebigen Geschenk. Den Wert des Geschenkes können Sie durch die Auswahl der Artikel und deren Anzahl selbst bestimmen. Sie sollten sich das Angebot der bestickten Frotteetücher in verschiedenen Größen und Qualitäten in aller Ruhe genau ansehen.

Nicht nur zu Weihnachten, sondern auch als „Dankeschön“ für die Vermittlung eines neuen Kunden oder als „Trostpflaster“, wenn etwas nicht ganz rund gelaufen ist, kann man die textilen Überraschungen einsetzen. Ebenso zum Firmenjubiläum oder als Geschenk zum Geburtstag für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Alle Frotteetücher sind für viele denkbaren Anlässe einsetzbar und haben eine lang anhaltende Werbewirkung. Der französische Rotwein, die Flasche Sekt oder die Schachtel Pralinen ist vergessen, sobald sie getrunken oder verzehrt ist, ein Frotteehandtuch wird über Jahre benutzt... und wirbt... und wirbt... und wirbt während dieser Zeit mit Ihrem guten Namen.

Sie haben Ihr Geld gut angelegt, wenn eine ständige Erinnerung und ein hochwertiges, nicht alltägliches Werbemittel Ihre Kundinnen und Kunden erfreut. Die Wertschätzung der Kunden wird auch an Ihren Geschenken gemessen und mit anderen verglichen. Bedenken Sie, dies ist eine Investition für die Zukunft, die täglich für Sie wirbt, die Sie jedoch nur einmal bezahlen müssen.

Autoren: Dr. Klaus Heß/Claus Volz

Lassen Sie sich die Möglichkeiten von Ihrem persönlichen Berater Claus Volz erklären, vereinbaren Sie einen Termin mit ihm: Telefon 0711 - 89 250 170 oder Mobil 0151 190 747 63.

Bestellformular Exklusive Berufskleidung

Bestellung per Fax an Ihren persönlichen Berater Alexander Claus Volz GmbH: Fax-Nr. 07 11 / 89 250 171

oder bestellen Sie in unserem Shop unter www.tsd-innungskleidung.de

Hiermit bestellen wir die exklusive Tischler Schreiner Deutschland – Berufskleidung zur sofortigen Lieferung:

Artikel/Nummer	Größen	Preis/€*	Gr./Stk.	Gr./Stk.	Gr./Stk.	Gr./Stk.	Ges. Stk.
Hosen mit TSD-Logo							
Bundhose mit Knieverstärkung 130700	44 - 64	42,00 €	/	/	/	/	
	90 - 114	42,00 €	/	/	/	/	
	25 - 28	42,00 €	/	/	/	/	
Bundhose ohne Knieverstärkung 130740	44 - 60	39,90 €	/	/	/	/	
	25 - 28	39,90 €	/	/	/	/	
	94 - 102	39,90 €	/	/	/	/	
Bundhose mit Cordura-Verstärkg. 130850	44 - 60	49,90 €	/	/	/	/	
	94 - 110	49,90 €	/	/	/	/	
Stretch-Jeans ohne Meterstabtasche 150740	W 30 - 40 L 30, 32, 34	42,00 €	/	/	/	/	
Stretch-Jeans mit Meterstabtasche 150750	W 30 - 40 L 30, 32, 34	44,00 €	/	/	/	/	
Latzhose mit Knieverstärkung 130710	44 - 64	58,00 €	/	/	/	/	
	94 - 114	58,00 €	/	/	/	/	
	25 - 28	58,00 €	/	/	/	/	
Latzhose mit Cordura-Verstärkg. 130840	44 - 60	64,00 €	/	/	/	/	
	94 - 110	64,00 €	/	/	/	/	
Damen-Bundhose mit Knieverst. 130760	36 - 44	42,00 €	/	/	/	/	
Damen-Latzhose mit Knieverst. 130750	36 - 44	58,00 €	/	/	/	/	
Kinder-Latzhose mit Knieverst. 130770	98 - 152**	49,90 €	/	/	/	/	
Bermuda 130730	44 - 62	34,00 €	/	/	/	/	

Jacken mit TSD-Logo

Bundjacke 530701	XS - 3XL	49,90 €	/	/	/	/	
Weste 630700	XS - 3XL	39,90 €	/	/	/	/	

Shirts mit TSD-Logo

T-Shirt 292 orange <input type="checkbox"/> titan <input type="checkbox"/> graphit <input type="checkbox"/>	XS - 3XL	9,95 €	/	/	/	/	
Poloshirt 810 orange <input type="checkbox"/> titan <input type="checkbox"/> graphit <input type="checkbox"/>	XS - 3XL	19,95 €	/	/	/	/	
Sweatshirt 471 orange <input type="checkbox"/> titan <input type="checkbox"/> graphit <input type="checkbox"/>	XS - 3XL	29,95 €	/	/	/	/	

Sonstiges mit TSD-Logo

Cap mit TSD-Logo 938	Kopfweite verstellbar	5,95 €	Stk.				
Latzschürze 730760	95 x 80 cm	14,00 €	Stk.				
Ledergürtel mit Klettverschluss 5031	90 - 110cm	ab 19,95 €	/ Gr./Stk.				

Firma/Name

Straße + Hausnummer

PLZ / Ort

Datum

Stempel/Unterschrift

* Preise zzgl. Mwst für Normalgrößen 44 - 54, 90 - 102, 25 - 27, S - XL, Übergrößen zzgl. Ü-Größenzuschlag zzgl. Versandkosten, ab 250 € Netto-Warenwert portofreie Lieferung, zahlbar innerhalb 14 Tage ohne Abzug

** Doppelgrößen 98/104 110/116 122/128 134/140 146/152

Marketinginitiative unseres Schreinerpartners Häfele

Stauraum vom Schreiner

Die Stauraum-Lösungen sind in den Fokus der Marketing-Aktivitäten von Häfele gerückt. Das Thema liegt voll im Trend, wie etwa im Frühjahr die hervorragende Resonanz der Messebesucher bei der Holz-Handwerk im März 2014 gezeigt hat. Nach diesem Erfolg hat Häfele, teilweise in Kooperation mit unserem nordrhein-westfälischen Schwesterverband, ein ganzes Bündel an Maßnahmen geschnürt, um das Thema Stauraum für das Tischler- und Schreinerhandwerk zu besetzen. Alle Häfele-Kunden können an der Initiative teilhaben. Exklusiv für Innungsbetriebe wurde von Häfele gemeinsam mit unserem Schwesterband Tischler NRW eine neue Website erstellt, die das Thema anschaulich und interaktiv aufgreift. Der Landesfachverband Schreinerhandwerk Baden-Württemberg unterstützt die Initiative „Stauraum vom Schreiner“, weil sie darauf abzielt, den Schreiner als idealen Problemlöser für Stauräume weiter bekannt zu machen.

Die neue Kampagne stellt den Schreiner in den Fokus: Er kann Stauraum, er realisiert Kundenwünsche, er ist der Ansprechpartner für intelligente Möbellösungen. Mit dem „Marketingpaket Stauraum“ kann er diese Kompetenz künftig einfacher vermarkten und seine Kunden besser beraten.

Marketingpaket Stauraum

Wichtigstes Hilfsmittel ist die Stauraumbroschüre für die Endkundenberatung. Sie zeigt zehn verschiedene Stauraumsituationen. Außerdem sind Filmlinks hinterlegt, um die Bewegung und Funktion der einzelnen Beschläge zu verdeutlichen. Das Paket enthält auch Beileger mit zwei verschiedenen Motiven im Briefformat. Sie sind individualisierbar (Stempelfeld, Aufkleber etc.) und können Rechnungen oder Angeboten beigelegt werden. So kann der Schreiner ohne Zusatzkosten oder Mehraufwand Stauraum beim Endkunden bewerben. Eine DVD mit Stauraumfotos und -filmen (für die Nutzung auf der eigenen Webseite oder für Broschüren), Vorlagen für Anzeigen und zur LKW/Sprinter-Beschriftung, Rollup-Daten, Beilegerunterlagen und Beschlägelisten für alle zehn Stauraumsituationen sowie ein Erklärungsflyer komplettieren das Paket. Sämtliche Vorlagen werden auch mit dem Branchenlogo versehen und als Download im Mitgliederbereich unter www.schreiner-bw.de Rubrik Marketing, Stauraum eingestellt. Mit der Einbindung des Branchenlogos, dem orangenen Würfel, bekennen sich die Betriebe zur Qualitätsgemeinschaft der Innungsschreiner und leisten einen Beitrag zur Etablierung der Marke in der Öffentlichkeit.



Umfangreiche Materialien

Internetauftritt

Durch eine Kooperation mit unserem Schwesterverband Tischler NRW können wir die neu erstellte Website www.mehr-Stauraum.de auch für unsere Betriebe nutzen. Mit dem Klick „Schreiner sehen“ finden die Kunden Ihren Innungsbetrieb. Die Kunden können hier in einzelnen Räumen eines virtuellen Hauses erkunden, wie bestehende Nischen und Ecken besser genutzt werden können. Sie sehen, wie der Schreiner deutlich mehr Ordnung in die eigenen vier Wände bringen kann. Mit einem Klick wird aus der unbefriedigenden Vorher-Situation eine Lösung, die den Raum optimal ausnutzt. Und dies von der Diele bis zum Schlafzimmer.

Stauraumzentrum VB-Hannover

Als weitere Marketing-Maßnahme hat Häfele im Verkaufsbüro Hannover ein Stauraumzentrum eingerichtet. Dort können alle zehn Stauraumsituationen (30 Laufmeter) live erlebt werden. Es wird mehrere Veranstaltungen zum Thema Stauraum geben. Auch Schreiner können den Showroom nutzen, um Endkunden das Thema „Stauraum vom Schreiner“ näherzubringen.

Anzeigen und Rollups

Mit drei neuen Anzeigenmotiven, die bereits in Handwerker-Fachzeitschriften geschaltet wurden, begleitet Häfele die Kampagne und spricht die Betriebe direkt an. Jedes Verkaufsbüro von Häfele erhält vier Rollups, um sie an Kunden zu verleihen. So kann der Schreiner einfach und kostengünstig das Thema Stauraum zum Beispiel bei Hausmessen bewerben. Bei Interesse, wenden Sie sich bitte direkt an Ihren Häfele Ansprechpartner.

Autoren: Robin Kölmel/Dr. Klaus Heß



Marketingpaket Stauraum

Beratungsleistungen für Schreinerbetriebe

Fachspezifisch, kompetent, verlässlich

Plagen Sie in Ihrem Betrieb Probleme?

Suchen Sie nach Informationen und Lösungen?

Wir helfen Ihnen gerne!

Die Berater des Landesfachverbandes Schreinerhandwerk BW unterstützen Sie in Ihren vielfältigen unternehmerischen Aufgaben. Als neutraler Gesprächspartner suchen und entwickeln wir mit Ihnen individuelle praxisgerechte Lösungen. Der Beratungsservice steht allen Mitgliedern des Landesfachverbandes kostenlos zur Verfügung.



Umweltschutzberater:

Dipl.-Ing. FH Volker Hägele
07 11/1 64 41-12,
haegele@schreiner-bw.de

- Betrieblicher Umweltschutz: Abfallvermeidung, -verwertung, -entsorgung, Immissionsschutz (Lärm/Ab-luft/Wärme), Heizung, Lackier-raum, Gefahrstoffe
- Umweltrecht: VOC-Vorschriften, 1. BImSchV, REACH, EnEV
- Umweltbewusste Betriebs-führung und Beschaffung, Gesundes Wohnen, Schimmel-pilzproblematik, Nachhaltigkeit
- Umweltfördermaßnahmen
- Technik, Baurecht, Sachver-ständigenwesen



Technischer Berater:

Dipl.-Ing. FH Horst Kastner
07 11/1 64 41-11,
kastner@schreiner-bw.de

- Neubau/Erweiterung/Umplanung
- Anlagenkonzepte Heizung/Absaugung/Lackier-raum
- Optimierung Fertigungsdurch-lauf/Arbeitsplatz
- Maschinenbewertung
- Qualitätsmanagement
- Technische und baurechtliche Auskünfte zu den Themen Fenster, Türen und Innenausbau
- Lagerorganisation
- CE-Kennzeichnung/WPK



Berater Formgebung und Weiterbildung:

Dipl.-Ing. FH Rainer Gall
07 11/1 64 41-14,
gall@schreiner-bw.de

- Beratung zu Gestaltung, Prä-sentation und Produktentwicklung für z. B. Ausstellungsräume, Bü-ros und Messestände
- Möbel- und Innenraument-würfe
- Architektonisches Erscheinungsbild
- Gewerbliche Schutzrechte
- Berufliche Aus- und Weiterbildung
- Betreuung und Organisation von Wettbewerben und Aus-stellungen



Betriebswirtschaftlicher Berater:

Dipl.-Kfm. Martin Braun
07 11/1 64 41-24,
braun@schreiner-bw.de

- Betriebsübernahme
- Betriebsübergabe
- Kostenrechnung
- Stundensatzermittlung
- Personal/Tarif/Lohn
- Allgemeine Rechtsfragen
- Organisation/EDV
- Finanzierung

CarFleet24

Sonderaktion und Abrufschein

Der Landesfachverband Schreinerhandwerk Baden-Württemberg hat mit CarFleet24 seit 2013 ein Rahmenabkommen. CarFleet24 vermittelt Ihnen deutsche Neufahrzeuge von über dreißig Automobilherstellern zu Top-Konditionen direkt vom deutschen Vertragshändler/-partner. Sie finden ausschließlich deutsche Neuwagen der gefragtesten Auto-Marken in Direktabwicklung über das von CarFleet24 autorisierte deutsche Vertragshändler-Netzwerk. Bezugsberechtigt sind Mitgliedsbetriebe von Innung und/oder Verband, deren Familienangehörigen und die Mitarbeiter der Mitglieder.

1. Aktuell gibt es befristete Sonderaktionen bis zum 31.12.2014

2. Außerdem wird seit neuestem für bestimmte Marken ein sogenannter Abrufschein für Gewerbetreibende angeboten.

Abrufscheine sind Rabattberechtigungen beim Kauf von Neuwagen, die bei www.carfleet24.de kostenlos online angefordert werden können. Den Einkaufsvorteil erhalten Sie durch die Vorlage des Abrufscheins bei einem Vertragshändler Ihrer Wahl, sofern der Händler teilnimmt. Die Anforderung eines Abrufscheins löst keine automatische Bestellung aus und verpflichtet nicht zum Kauf. Der Abrufschein dient als Grundlage für den Großabnehmer Rabatt, den der Vertragshändler gewähren kann.

Wer interessiert ist, kann sich jederzeit über die Internetseite www.carfleet24.de



mit Eingabe des Passwortes schreiner-bw informieren.

Und nun wünschen wir viel Spaß bei der Zusammenstellung Ihres neuen Traumautos. CarFleet24 findet das passende Auto für Sie und freut sich jetzt auf Ihre Anfrage! ■

Kontakt: CarFleet24

www.carfleet24.de

Passwort: schreiner-bw

Fon: 01805 – 717107*

Fax: 01805 – 717108*

kundenbetreuung@carfleet24.de

*** [0,14 Euro/Min. aus dem Festnetz;**

max. 0,42 Euro/Min. aus den Mobilfunknetzen]

Anzeigenvorlagen zum Downloaden

Weihnachten und Jahreswechsel

Eine Auswahl von Anzeigenvorlagen im Hoch- bzw. Querformat, farbig oder schwarz-weiß finden Sie unter www.schreiner-bw.de auf den Mitgliederseiten in der Rubrik „Weihnachtsanzeigen“.

Mitgliedsbetriebe haben die Möglichkeit, diese als pdf-Datei herunterzuladen. Bei allen Anzeigen ist genügend Platz für den Eindruck Ihres individuellen Firmenlogos. (ir) ■

Sollten Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ilona Rumery unter Tel. 07 11-16441-25 oder rumery@schreiner-bw.de



Wolfgang Pflücke Schreinerei – Innenausbau

Eine Werbebeschriftung macht ein Auto zu etwas Einzigartigem

Die Werbebeschriftung von Autos hat eine sehr lange Geschichte und reicht bis weit vor die Geburtsstunde des motorisierten Fahrzeuges zurück. Schon an den ersten Pferdegespannen, mit denen Waren transportiert wurden, waren Werbeschilder angebracht. Auch damals erfuhren die Menschen mit dieser Werbemöglichkeit von den verschiedensten Produkten und Herstellern.

Die Pferdegespanne wurden mittlerweile durch Autos ersetzt. Die Werbung wurde mobil. Und mit dieser mobilen Werbung erreicht man einen viel größeren Kreis potentieller Kunden und Verbraucher. Das Auto bietet zudem eine große Werbefläche, die als Printmedium in dieser Größe unbezahlbar wäre. Gleichzeitig bietet diese Art von Werbung eine ausgezeichnete Möglichkeit, die eigenen Produkte und Leistungen zu bewerben.

Wir von der Schreinerei Pflücke haben schon die zweite Generation Fahrzeuge beschriftet. Dass es sich dennoch beim zweiten Mal um eine so langwierige Angelegenheit handeln würde, daran hätte niemand gedacht. Trotz vieler Vorschläge durch die



In Reih und Glied: neu beschriftete Fahrzeuge der Firma Pflücke

Mediengestalterin, konnten wir uns lange Zeit nicht zu „der“ geeigneten Beschriftung durchringen. Mal scheiterte der Versuch an einer zu bunten Gestaltung, dann wieder an einer zu althergebrachten.

Nun erfreuen wir uns über die, wie wir finden, sehr gelungene Autobeschriftung: klassisch schlicht/dezent, klar strukturiert, aber dennoch sehr aussagekräftig und für uns maßgeschneidert.

Auch die erste sehr positive Resonanz unserer Kunden, Lieferanten, Freunde und Bekannten bestärkt uns in der Wahl unserer Fahrzeugbeschriftung.

Das heißt, die Autobeschriftung ist ideal, um sich vielen Menschen zu präsentieren und außerdem eine recht hohe Aufmerksamkeit zu erzielen. Mit diesem Mehrwert an Wiedererkennung steigert sich auch die Bekanntheit und Einzigartigkeit des Unternehmens.

Und nicht nur das. Mit der Verwendung unseres bundesweit einheitlichen Branchenlogos, dem orangenen Würfel, bekennen wir uns zur Qualitätsgemeinschaft der Innungsbetriebe. Wir leisten damit einen Beitrag, unsere Branchenmarke in der Öffentlichkeit bekannt zu machen. Der flotte Slogan „Wie der Schreiner kann's keiner...“ trägt ein Übriges zur guten Publicity bei. ■

Autorin: Tanja König, Schreinerei Pflücke

Verbandshomepage

Produktinformationen für Kunden

Aktuell und übersichtlich gestaltet ist unsere Verbandshomepage unter www.schreiner-bw.de. Die Mitgliederseiten enthalten eine Fülle nützlicher und aktueller Informationen für alle Fragen rund um das Schreinerhandwerk. Unter dieser Rubrik möchten wir Ihnen in den nächsten Ausgaben jeweils einen einzelnen Baustein vorstellen.

Heute möchten wir Sie auf unsere Produktinformationen hinweisen. Produktinformationen sollen Kunden u. a. über eingesetzte Materialien informieren, was sowohl unter den Aspekten Wohn- und Umweltschutz als auch Produktqualität und Langlebigkeit von Bedeutung ist. Auch die Hinweispflichten des Unternehmers aus den baurechtlichen Anforderungen sowie unter den Aspekten

Produktsicherheit und Produkthaftung können mit Hilfe von Produktinformationen gut umgesetzt werden.

Die Arbeitsgruppe Umwelt und Gesundes Wohnen des Landesfachverbandes hat eine Text-Vorlage erstellt, aus der individuelle Produktinformationen mittels Textbausteinen einfach und schnell erzeugt werden können. Durch Auswahl der verschiedenen Bereiche sowie deren Unterpunkte kann jeder Nutzer individuell bezogen auf seinen Auftrag angepasste Produktinformationen als bearbeitbares Word-Dokument erzeugen.

Mittlerweile nutzen bereits rund 150 Mitgliedsbetriebe dieses wertvolle Instrument. Bitte prüfen auch Sie, ob eine Anwendung für Ihren Betrieb sinnvoll ist. Für Fragen steht Ihnen Umweltberater



Dipl.-Ing. Volker Hägele gerne zur Verfügung. Bitte beachten Sie auch den ausgeschriebenen Workshop am 21.11.2014 im Schreinerkolleg.

Melden Sie sich einfach online unter www.schreiner-bw.de, „Für Schreiner“, Rubrik Mitgliederbereich, Produktinformationen. Nach Rücksendung der unterzeichneten Anmeldeerklärung wird dieses Tool für Sie freigeschaltet. (he) ■

Kundenwettbewerb „SuperICH“

Wasserbettenstudio Gröner verschenkt Wohlbehagen

Das „Dankeschön“ an ihre Kunden hätte nicht ansprechender ausfallen können. Ein Wellness-Wochenende für ein sensationelles Hotel im Schwarzwald hatten sie ausgelobt. Einzige Bedingung: Die Kunden sollten ihr Votum für Bernhard und Annemarie Gröner im großen Online-Schreiner-Wettbewerb „Super Ich“ abgeben und so das Walldorfer Unternehmen unterstützen. Die Resonanz war überwältigend, denn Schreinerei und Wasserbettenstudio Gröner erhielten so viele positive Stimmen bei diesem Wettbewerb, dass sie die Marketingaktion gewonnen.

Für Katharina P. aus Sinsheim eine schöne Überraschung, über die sie sich sehr freute. Bewusst hatte sich das Unternehmen einen Preis im Wellness-Sektor ausgesucht, denn „Entspannung ist uns sehr wichtig.“ Dies erreicht die Möbelschreinerei durch Bettenkonstruktionen, die nicht nur funktional sind, sondern das Wohlbefinden unterstreichen. Ein ansprechendes Design, das individuell gefertigt wird, birgt über 30 Jahre Erfahrung in sich und damit auch eine „Garantie für höchste Qualität“, so Bernhard Gröner.

Im neuen Wasserbettenstudio können Kunden sich persönlich über das Potenzial eines Wasserbettes sowie Boxspring-Betten und andere Schlafsysteme informieren. Und das Besondere dabei: Wer



Von links: Annemarie Gröner, die glückliche Gewinnerin Katharina Pölz und Bernhard Gröner.

gerne zur Probe liegen möchte, kann sich sicher sein, dass es ein rundherum besonderes Erlebnis wird.

BAZ vom 25./26. Oktober 2014

„ICH bin ICH“ geht weiter

Die Marketingaktion „ICH bin ICH“ läuft auch 2015 weiter. Eine Teilnahme ist noch möglich und Sie erhalten Ihr persönliches individuelles Werbemotiv. Unser Fotografenteam wird im nächsten Jahr sowohl auf Innungsebene als auch zentral Termine anbieten. Wenden Sie sich bitte an Ihre Innung oder direkt an Ilona Rumery, rumery@schreiner-bw.de, Tel. 0711/16441-25.

Der Landesfachverband stellt sich vor

Wer ist wer?

Franz Wachter ist seit 2008 Vorsitzender der Fachgruppe Fenster. Schon vorher hat er viele Jahre als Mitglied in dieser Fachgruppe mitgearbeitet. Die Fachgruppe Fenster beschäftigt sich laufend mit speziellen Fachthemen. Da ist vor allem die immer mehr verschärfte EnEV zu nennen, ebenso der steigende Anspruch an Optik und vielseitige Nutzung des Bauteils Fenster.

Die moderne Architektur stellt große Anforderungen an die Technik und Funktion der Fenster und Fassade. Im Zusammenspiel durch passenden Einsatz von Glas- Beschlag und Rahmenmaterial ist vieles möglich. Dazu trägt auch die große Innovationsfreudigkeit unserer Mitglieder bei. Jedes Rahmenmaterial für Fenster hat seine Vorteile im speziellen Einsatzbereich und seine Schönheit in Bezug auf Farbe und Form.

Schreiner und Betriebswirt

Franz Wachter hat nach der Lehre im elterlichen Schreinereibetrieb die Meisterprüfung absolviert und noch berufsbegleitend sich zum Betriebswirt des Handwerks ausgebildet.

Den Schreinereibetrieb gründete Franz Wachter sen. im Jahre 1945, und führte diesen erfolgreich bis zur Übernahme im Mai 1979 durch seine Söhne Franz und Klaus Wachter. Im Laufe der Jahre spezialisierte sich die Fa. Wachter auf zwei Produktgruppen: Fensterbau und Holzbau. Zum einen wurden Holz- und HolzAlu-Fenster und Türen gefertigt. Die Kunden kommen zum großen Teil aus dem privaten Bereich, aber auch Architekten und die öffentliche Hand zählen zum Kundenkreis.

Neben dem beruflichen Alltag engagierte sich Franz Wachter 32 Jahre kommunalpolitisch als Ortschaftsrat und hatte auch einige Jahre diverse parteipolitische Ämter inne. Aktiv singt er seit vielen Jahren in zwei Chören.

Zum 31.12.2013 ist Franz Wachter altershalber aus der Geschäftsführung ausgeschieden. Die Firma führt nun Klaus Wachter als alleiniger Geschäftsinhaber weiter.



Franz Wachter

KUPER SWT

Die vielseitige Hobel- und Kehlmaschine



Herbstaktion

Bestellen Sie bis zum **31.12.2014** Ihre individuell konfigurierte KUPER SWT und Sie erhalten Ihre Maschine zum Sonderpreis.

KUPER SWT XS-4

Das Einsteigermodell für kleine Betriebe – auch zum Kehlen und Profilieren.

Arbeitshöhe 125 mm
Spindelmotorleistung 5,5 kW
Spindeldrehzahl 6.000 U/min.

31.100,- €*

KUPER SWT XL-5

mit Positioniersteuerung

Arbeitshöhe 150 mm
Spindelmotorleistung 5,5 – 7,5 kW
Spindeldrehzahl 6.000 U/min.

48.600,- €*

KUPER SWT XL-6 als Fensteranlage

K² Advanced Steuerung mit Werkzeug-Programmverwaltung zum schnellen und sicheren Rüsten.

Arbeitshöhe 150 mm
Spindelmotorleistung 5,5 – 7,5 kW
Spindeldrehzahl 6.000 – 7.200 U/min.

90.000,- €*



Heinrich KUPER GmbH & Co. KG
Weißerlenstraße 1a, Gewerbegebiet Hochdorf, 79108 Freiburg,
Telefon 07 61/1 52 04-0, www.KUPER.de, E-Mail freiburg@KUPER.de

*Alle Preise ab Werk Rietberg, ohne Verpackung, Transport, Montage, Einweisung, Schulung, Versicherung (2 %).
Alle Preise zzgl. der gesetzlichen MwSt., rein netto Kasse, freibleibend und Änderungen vorbehalten.
Irrtum vorbehalten. Genaue Lieferzeiten auf Anfrage. Gültig bis 31.12.2014

Jedes Brikett ist ein Gewinn für Sie!
Holzabfälle effizient absaugen, filtern, fördern, brikettieren und verheizen

Investieren Sie nur mit einem Angebot von uns!

Always one idea ahead

HÖCKER POLYTECHNIK GmbH
Borgloher Straße 1
49176 Hilter
Fon +49 (0)5409 405-0
Mail info@hpt.net

www.hoecker-polytechnik.de

- Absaug- und Filteranlagen
- Mobilentstauber
- Farbnebelabsauglösungen
- Restholzverwertung
- Brikettierpressen
- Montage, Service, Reparatur

Die Jury nominierte für die Ausstellung

Erst Wettbewerb „SchreinerWerke“ – jetzt Ausstellung „SchreinerWerke“

Der Gestaltungswettbewerb für Möbel und Projekte aus Möbelwerkstätten und Meisterschulen in Baden-Württemberg steht in diesem Jahr unter dem Namen: „SchreinerWerke“ – und so wird es in den nächsten Jahren wohl auch bleiben. Waren in den Vorjahren die Themen vorgegeben, so wählen die Teilnehmer nun selber ein Nutzungsproblem. Die dazu entwickelte und gefertigte Problemlösung darf durchaus unerwartet sein und soll faszinieren durch ihre Besonderheit in der Ideenfindung, in der Ausarbeitung und in der Anmutung.

Alle, wirklich alle Teilnehmer reichten sauber erarbeitete Bewerbungsmappen ein. In verständlicher Sprache waren die Beschreibungen abgefasst, klar gegliedert, Fotos und Skizzen eingebunden in den Text, die Bereitschafts- und Verfassererklärung beigelegt. Manch einer steckte noch einen Stick oder eine CD in den Umschlag: mit weiteren Fotos oder gar einem Film. In den Vorjahren hatte die Jury bei mancher Bewerbung manchmal den Eindruck, dass, zugespitzt formuliert, am Küchentisch auf Butterbrotpapier ganz schnell etwas skizziert wurde. Dies war 2014 wohlthuend anders. Wer seine Ideen so aufbereitet, der kann getrost in die weitere Zukunft schauen. Was auch schön ist: die meisten Werke haben einen Namen erhalten.

Ausgewählt hat die Jury zwölf Arbeiten – zumeist sind es Meisterprüfungsprojekte. In der Ausstellung stehen dann die gefertigten Werkstücke. Zu all diesen Arbeiten wird es einen erläuternden Text geben. Den braucht es, um die Entwurfsergebnisse zu verstehen. Da wurde der Nussbaum vom Kaiserstuhl verwendet, die Idee zum Erinnerungsschrein bei einem Ausbildungsjahr in Japan entwickelt, da gibt es eine Gartenküche, und ein Beitrag behandelt die Frage, wie wir mit gut erhaltenen Altmöbeln umgehen können – außer auf den Sperrmüll zu werfen. Einige Einsendungen konnten nicht mit „Silbernen Würfeln“ belegt werden.

Sehen Sie in der Ausstellung diese zwölf „SchreinerWerke“:

- Schuhaufbewahrungsmöbel, Patrick Bielitzer
- „Workzone“, Schrank für Arbeiten, David Dietrich
- „UpCyclingProjekt“, Wohnwand, Alexander Gäng
- Schallplattenregal, Jens Grabowski
- „Scafalle Ballando“, Raumskulptur mit Aufbewahrungsmöglichkeit, Harald Knauß
- „haflo“, Klappstuhl, Florian Koch
- „SekreBoard“, Sekretär-Sideboard, Martin Männer
- „immer Juli“, Gartenküche, Thilo Linke
- „Butsudan“, Gedenkschrein, Johanna Röh
- „Amun“, Tisch und Stuhl, Simone Schmidt
- „Lotusblume“, Schmuckkästchen, Constantin Steppat
- „Motus“, Sideboard – Raumteiler, Carina Weiss

Der Ausschuss Formgebung des Landesfachverbandes war Mitinitiator der Modifikation des Wettbewerbes. Er wird die Ausstellung anschauen und die Ergebnisse begutachten.

Autor: Rainer Gall



Ausstellung: SchreinerWerke – Gestaltete Gesellenstücke – Betonmöbel

Haus der Wirtschaft Baden-Württemberg
Willi-Bleicher-Straße 19
70174 Stuttgart – Stadtmitte

Mi., 12. November – Di., 2. Dezember 2014
Täglich geöffnet von 10:00 bis 20:00 Uhr

Die Ausstellung kann kostenfrei besucht werden.
Öffentliche Führungen: Jeden Dienstag, 17:00 Uhr
Führungen für Berufs- und Meisterschulen und Schreinerinnungen: nach Voranmeldung

Informationen durch:
Rainer Gall, gall@schreiner-bw.de

Neue Fachbrochüre

„Für die erfolgreiche Bearbeitung des Gesellenstücks ...“

Unter diesem Slogan werden in plakativer Weise junge Schreiner in dieser Broschüre beim Entwerfen ihres Gesellenstücks auf viele Aspekte aufmerksam gemacht. Die Kapitel beginnen bei der Ideensuche, wollen helfen, die Gestaltung zu finden und schließen mit einem Muster für einen Zeitplan ab. Die Stichworte zu den Kapiteln stehen im Wechsel mit Grafiken und Fotos. Das Ziel der kleinen Broschüre: „Der Gestaltung auf die Spur kommen: Aktive Gestaltung entsteht nicht zufällig oder

von selbst, sondern durch gut überlegte Entscheidungen.“ Sie wurde vom Fachverband des Tischlerhandwerks Nordrhein-Westfalen herausgegeben und liegt neu gedruckt vor.

Ausbildungsbetrieben mit Auszubildenden im dritten Lehrjahr, die an den Entwurf ihres Gesellenstücks gehen, stehen die Broschüren kostenfrei zur Verfügung. Bestellungen telefonisch bei der Geschäftsstelle unter 0711 / 16 44 1-0.

Autor: Rainer Gall



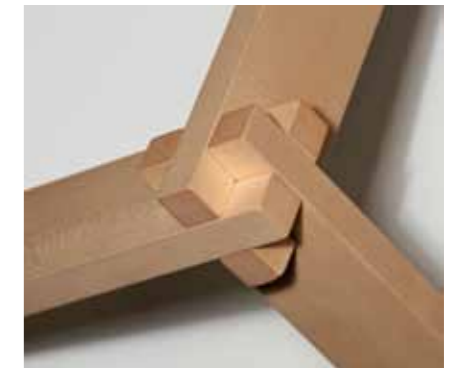
Als Beratungsleistung zum kostenfreien Abrufen

Tipps zur Gestaltung kleiner Möbel

Ob ein Gesellenstück entstehen soll oder ein Schrank für einen Kunden – im Kern sind die Überlegungen ähnlich. Informationen über Nutzer, über unterzubringende Dinge, über den Raum, die Ergonomie und Material, Konstruktion und Herstellung müssen zusammengetragen werden. Die Vorgehensweise bei der Produktentwicklung behandelt der neu erstellte Umdruck. Am Beispiel eines Gesellenstücks werden viele einzelne Schritte bei der Gestaltung hinterfragt und Tipps zur Lösung sowie Infos zu Gestaltungskriterien gegeben.

Dieser Umdruck ist entstanden als Beratungsleistung des Bereiches Formgebung für die Mitgliedsbetriebe des Landesfachverbandes Schreinerhandwerk Baden-Württemberg. Der 18-seitige Umdruck ist als PDF abrufbar – und steht auf den Mitgliederseiten der Homepage, Rubrik Formgebung als Download bereit. Kostenfrei. Oder bitte direkt anfordern bei Herrn Gall unter gall@schreiner-bw.de.

Übrigens: Bildbeispiele erfolgreicher Gesellenstücke sind auf der Homepage des Landesfachverbandes unter ‚Gestaltete Ge-



Konstruktion gehört zu Gestaltung.

selbststücke‘, in den Ausstellungsbroschüren, zum Abrufen hinterlegt.

Autor: Rainer Gall

Schiebetürtechnik von TIGER: kraftvoll, leise, überzeugend.

Überzeugend schon beim Einbau. Kraftvoll und leise Tag für Tag.
www.tiger.de

TIGER
auf der Bau 2015
München
19. – 24.01.15
Halle B4, 331

TIGER Qualität seit 1915

Arbeitsordner mit Ausbildungshilfen für junge Schreiner

Das praktische Trainingsprogramm für Azubis

Aufgaben, Lösungen, Fachberichte und Ausbildungsnachweise in einem: In einer neuen, hochwertigen Form des Berichtsheftes bieten die aktuell erschienen „Ausbildungshilfen für Tischler und Schreiner“ ganz praktische Unterstützung für die betriebliche Berufsausbildung.

Nicht wenige Verantwortliche für die Berufsausbildung im Schreinerhandwerk sehen die Entwicklung der vergangenen Jahre durchaus kritisch: Das Berichtsheft früherer Tage ist bekanntlich zum stichwortartigen Führen der Ausbildungsnachweise geschrumpft. Diese Situation zu ändern ist eines der Ziele der „Ausbildungshilfen für Tischler und Schreiner“. Als hilfreiches Werkzeug für Auszubildende und Ausbilder/innen erleichtern sie die Durchführung der betrieblichen Ausbildung und werten diese deutlich auf.

In einer neuartigen Form des Berichtsheftes sind konkrete Aufgabenstellungen aus der betrieblichen Praxis und die für die Zulassung zur Gesellenprüfung erforderlichen Ausbildungsnachweise in einem Ringbuch kompakt kombiniert. Die Inhalte der über 156 praxisorientierten Aufgaben für alle drei Lehrjahre sind konsequent auf die aktuelle Ausbildungsordnung für Tischler und Schreiner abgestimmt.

Mit dem Ziel der Vertiefung des Fachwissens in den Themenfeldern Be- und Verarbeiten von Werkstoffen, Nutzen von Arbeitsplätzen, Umgang mit Werkzeugen, Geräten und Maschinen, Herstellen und Zusammenbauen von Erzeugnissen, Behandeln und Veredeln von Oberflächen, Gestalten und Konstruieren, Informations- und Kommunikationssysteme, Arbeitsabläufe, Arbeiten im Team, Instandhalten von Erzeugnissen, Durchführen von qualitätssichernden Maßnahmen sowie Kundenorientierung und Serviceleistungen leisten die Aufgaben ein handlungsorientiertes Trainingsprogramm für einen erfolgreichen Lehrabschluss.

Erarbeitet wurden die Aufgaben von einem erfahrenen Herausgeber- und Autorenteam um Rainer Gall, Manfred Maier und Arne Bretschneider, die sich seit Jahren mit Fragen und Themen der Aus- und Weiterbildung von Tischlern und Schreiner befassen.



Das neue Berichtsheft: Die Ausbildungshilfen für Tischler und Schreiner bieten eine komplette Aufgabensammlung für die betriebliche Berufsausbildung

Mehrwert für alle Beteiligten

Von den Ausbildungshilfen profitieren alle Beteiligten: Auszubildende können durch die Lösung der Aufgaben Ihr erlerntes Fachwissen reflektieren und sich noch besser auf die Zwischen- und Gesellenprüfung vorbereiten. Darüber hinaus bietet der Ringordner die Möglichkeit zum Archivieren von Fachberichten und zur Dokumentation von Weiterbildungsmaßnahmen wie zum Beispiel Maschinenkurse.

Hoher Nutzwert wird auch den Ausbilder/innen in den Betrieben geboten: Sie können auf vorformulierte, praxisgerechte Aufgaben zurückgreifen und liegen durch die Orientierung an der Ausbildungsordnung auf der sicheren Seite. Die Form des Ringordners eröffnet dabei individuelle Flexibilität. Die Aufgaben können in ihrer Reihenfolge und ihrer Inhalte je nach betrieblichen Erfordernissen oder Schwerpunkten ausgewählt und zusammengestellt werden.

Lösungsbuch für Ausbilder

Sinnvoll ergänzt ist der Aufgabenordner für Auszubildende mit einem Lösungsbuch für Betriebsinhaber/innen und für die in den Betrieben zuständigen Ausbilder/innen.

Das Lösungsbuch beinhaltet fertige Lösungen und Stichworte für betriebsindividuelle Ergebnisse der fachlichen Fragestellungen im Aufgabenordner. Als Leitfaden für alle drei Lehrjahre schafft das Lösungsbuch den Überblick auch wenn sich der

Aufgabenordner zur Bearbeitung bei den Auszubildenden befindet.

Arbeitsordner, 39,90 Euro, und das Lösungsbuch, 29,90 Euro, sind erschienen beim Medienservice Holzhandwerk. Innungsmitglieder des Landesfachverbandes können ganz einfach beide Werke – auch einzeln – mit dem Formular auf der linken Seite bestellen, das Sie an uns senden: Per Fax an: 0711 / 16441-22, per E-Mail an: info@schreiner-bw.de oder per Post. ■

Autor: Rainer Gall

Bibliografische Angaben:

1. Aufgabenordner:

Rainer Gall, Manfred Maier (Hrsg.)
Ausbildungshilfen für Tischler / Schreiner.
Aufgaben, Berichte und Ausbildungsnachweise für die betriebliche Berufsausbildung. Nach offizieller Ausbildungsordnung.
2014. Ca. 340 Seiten mit zahlreichen Abbildungen und Tabellen, in stabilem

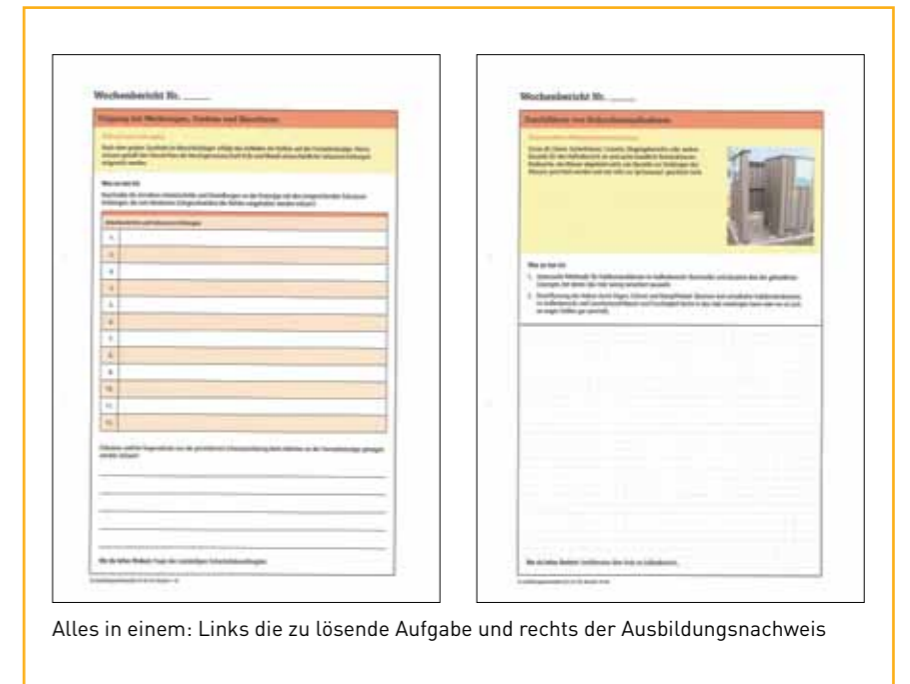
Ringordner, Preis: 39,90 Euro
Best.-Nr.: 302 027

2. Lösungsbuch:

Rainer Gall, Manfred Maier (Hrsg.)
Ausbildungshilfen für Tischler / Schreiner.
Aufgaben und Lösungen für die betriebliche Berufsausbildung. Nach offizieller Ausbildungsordnung.
2014. Ca. 160 Seiten mit zahlreichen Abbildungen und Tabellen, kartoniert, Preis: 29,90 Euro, Best.-Nr.: 302 028



Leitfaden für Ausbilder: Mit dem Lösungsbuch liegen die Verantwortlichen auf der sicheren Seite



Alles in einem: Links die zu lösende Aufgabe und rechts der Ausbildungsnachweis

Bestellformular (Senden an Landesfachverband Schreinerhandwerk BW)

Name: _____

Name der Schreinerei: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

E-Mail: _____

Wir bestellen verbindlich:

___ Exemplare Arbeitsordner, 39,90 Euro Best.-Nr. 302 027

___ Exemplare Lösungsbuch, 29,90 Euro Best.-Nr. 302 028

Gesamtbetrag der Bestellung: _____

Datum/Unterschrift: _____ DK14/3

Die Besteller erklären sich einverstanden, dass diese Angaben vom Landesfachverband zur Bearbeitung der Bestellung an den Medienservice Holzhandwerk/Medien-service Konradin GmbH gegeben werden und dieser dann – zusammen mit der Rechnung – die Versendung vornimmt. **Keine Vorabzahlung. Keine Versandkosten.**

Der Eignungstest 2014 zum Abruf bereit

Eignungstest schafft Sicherheit

Die Arbeit mit Holz und anderen modernen Werkstoffen ist für viele Jugendliche ein Traumjob. Doch mancher Traum ist schnell geplatzt, wenn die Wirklichkeit Einzug hält. Der Beruf des Schreiners ist zwar attraktiv, aber auch anspruchsvoll und nicht immer decken sich die Erwartungen mit den späteren Geschehnissen. Der Eignungstest hilft bei der Auswahl der Ausbildungsinteressierten.

Der Eignungstest ist ein Instrument für junge Interessierte an einem Ausbildungsplatz im Schreinerhandwerk. Er enthält Aufgaben, die das logische Denken, das Vorstellungsvermögen und auch die Konzentra-

tionsfähigkeit testen. Die Ergebnisse daraus bieten ergänzende Infos für die Ausbilder: zu den Zeugnissen, den Eindrücken aus dem Vorstellungsgespräch und all den weiteren Unterlagen, die der Bewerbung beiliegen.

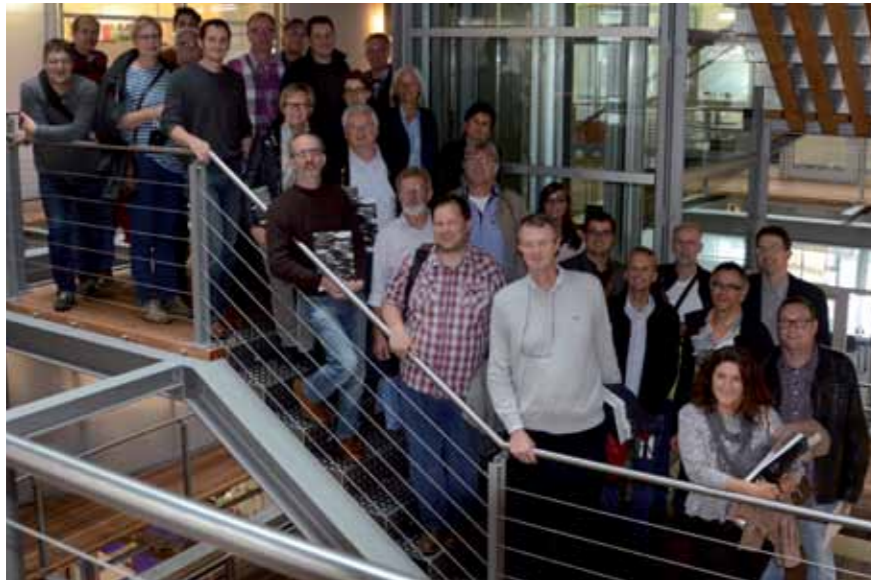
Möglich ist es, eine Innungsaktion mit gemeinsamem Termin zu machen, möglich auch, dass ein Ausbildungsbetrieb für sich und seine Bewerber und Bewerberinnen einen Testtag organisiert. Jeder Teilnehmer bekommt nach dem Test ein Zertifikat mit seinen Ergebnissen. Es gibt Auskunft über die prinzipielle Eignung und rät unter Umständen dazu, Wissenslücken zu schließen und zur besseren Entscheidungsgrundlage

ein Praktikum zu absolvieren. Der Test wurde vom Bundesverband erarbeitet.

Auf jeden Fall können den Bewerbern zum Schluss noch ein paar aufmunternde Worte mitgeben werden, vielleicht auch ein kleines Give-away. Wer weiß, wo man sich wieder trifft, und die Erinnerung an das Schreinerhandwerk sollte schon eine gute sein.

Ob Innung oder Ausbildungsbetrieb – wer den Eignungstest auf die Eignung in seinen Projekten testen will – kurze Mail an info@schreiner-bw.de genügt und die gesamten Dateien kommen. ■

Autor: Rainer Gall,
für Ausschuss Berufsbildung



Teilnehmer der diesjährigen Studienfahrt



Studienfahrt der Umweltgemeinschaft

Stuttgart war eine Reise wert

In diesem Jahr lud die Landesgruppe Baden-Württemberg die Mitglieder der Umweltgemeinschaft im Tischler- und Schreinerhandwerk ein, interessante Einrichtungen in der Region Stuttgart zu besichtigen. Fast 30 Teilnehmer kamen dabei zusammen und mussten sich zunächst einmal mit den zähen Verkehrsverhältnissen der Stuttgarter Innenstadt auseinandersetzen bevor es zum ersten interessanten Programmpunkt ging.

Die Firma Nimbus präsentierte ihre designorientierte LED-Lichttechnik. Daniel Pimenta führte durch die Geschichte und die aktuellen Highlights der erst 25 Jahre alten Firma, die inzwischen 160 Mitarbeiter beschäftigt. Dabei konnte vor allem die neue Schreibtischlampe „Roxanne“ mit ihrem extrem flachen Acryl-/Alukörper begeistern, die das Zeug hat, zum Klassiker zu werden.

Die meisten LED-Leuchten sind auf 3.000 Kelvin eingestellt, um einen optisch ansprechbaren Mix zwischen Warm- und Tageslicht zu erreichen. Das firmeneigene Lichtlabor veranschaulicht optimal die Unterschiede zwischen LED, Halogen und Leuchtstofftechnik sowie die unterschiedlichen Lichttemperaturen. Aber auch mit Raumakustik beschäftigt sich die Firma Nimbus. Innovative Wand- und Deckenlösungen ermöglichen deutliche Akustikverbesserungen von schallharten Räumen.

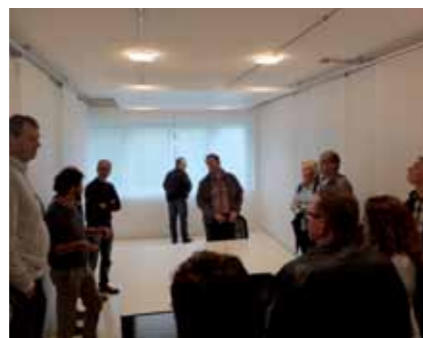
Innovative neue Materialien

Die Materialagentur „raumprobe“ ist sicherlich den meisten auch durch die Ver-

öffentlichungen im „BM“ bekannt. Vor Ort präsentierte Jörg Schmitt, seines Zeichens Innenarchitekt, die beeindruckende Materialvielfalt.

Raumprobe versteht sich als Netzwerk, um Lieferanten, Planer und Verarbeiter zusammenzubringen. Dabei werden alle Materialien nach einem gleichbleibenden Schema beschrieben und schließen auch Umweltaspekte wie Energieverbrauch, Ge-

fahrstoffe usw. mit ein. Die Mustersammlung vor Ort umfasst mehr als 3.500 Materialtafeln. Hier kann man stöbern und sich von Mitarbeitern beraten lassen. Alternativ besteht die Möglichkeit der Onlinerecherche, um nach Materialien und Herstellern zu suchen. Dabei gibt es so exotische Stoffe wie Störleder oder nach Heu oder Rosen duftende Oberflächen, die man online nicht wahrnehmen kann. Eine Auszeichnung



In den Ausstellungsräumen kann man die Wirkung von Akustik-Elementen an Decke und Wänden erleben.



„Beton von der Rolle“ wurde mit dem Materialpreis 2014 INNOVATION ausgezeichnet.

beim materialPREIS des Jahres erhielt zum Beispiel „Beton von der Rolle“ (Concrete Canvas, CC), ein flexibles, wie Stoff zu handhabendes Textil, welches unter Zugabe von Wasser zu einer dünnen Betonfläche aushärtet.

Angesichts der neuen Klebstoffmöglichkeiten sind viele neuartige Materialien auf den Markt gekommen und gerade für kleinere Anbieter ist das Netzwerk über raumprobe ideal, um diese auch den Verarbeitern näher zu bringen.

Aktionen für Mitarbeiter

Nachmittags empfing dann der Geschäftsführer der Fa. Westermann, Frank Westermann, die Umweltgemeinschaft. Mit fast 80 Mitarbeitern sicherlich einer der größeren Betriebe, der außerordentlich erfolgreich vorwiegend in den deutschsprachigen Ländern agiert. 200.000 Euro/Beschäftigten Jahresumsatz ist schon eine Hausnummer. Dabei werden für Großprojekte wie die EZB oder das Bundesverfassungsgericht die Innenausbauarbeiten ausgeführt. Westermann sieht sich als „Systemanbieter Innenausbau“ und will das in enger Abstimmung und Diskussion mit seinen Mitarbeitern zielgerichtet weiter ausbauen.

Er präsentierte anschaulich den Besuchern, wo er die zentralen Herausforderungen sieht und wie er mit seinem Betrieb darauf strategisch reagieren will. Insbesondere die Mitarbeiter sind ihm dabei ein zentrales Anliegen. Zweimal pro Jahr kommt eine Mitarbeiterzeitschrift heraus und es gibt regelmäßige Mitarbeitergespräche. Regelmäßig gibt es tolle Aktionen in Zusammenarbeit mit den Schulungen, um attraktiv für die Schulabgänger zu bleiben.

Neun Auszubildende werden aktuell betreut. Die mittelfristige Planung geht von steigenden Beschäftigtenzahlen aus, um die



Stadtbibliothek im Europaviertel in Stuttgart

geplante Umsatzsteigerung von 40 Prozent bis 2020 zu stemmen. Die Organisation und interne Abstimmung sind schon sehr beeindruckend, um die komplexen Projekte zeitlich exakt zu steuern. Allein für die Nacharbeiten der EZB kamen dabei 380 Seiten Dokumentation zusammen.

Einmal pro Jahr kann jeder Mitarbeiter einmal „tauschen“, das heißt bei einem anderen Kollegen mitarbeiten. So kommt der Planer mal an die Kantenanleimmaschine und der Zuschnitt auch ins Büro. Dabei macht nicht jeder mit, aber es fördert doch sehr das Verständnis für Abläufe und Probleme in den einzelnen Arbeitsbereichen. Die monatlich stattfindenden Infositzungen dienen immer wieder auch dazu, Projekte zu definieren, um die Dinge einfacher zu machen. Dabei sieht Westermann immer wieder erhebliche Produktivitätspotentiale.

Tour durch Stuttgart

So waren die Teilnehmer rundherum zufrieden mit dem gelungenen Besichtigung und Anregungen daraus. Der zweite Tag diente dann vor allem dazu, die architektonische Seite von Stuttgart kennenzulernen. Im Umfeld von Stuttgart 21 entstehen ganz neue Viertel und riesige Einkaufszentren, die Stuttgart gehörig umkrepeln werden. Vor allem die neue Stadtbibliothek im Europaviertel konnte die Besucher begeistern. Von außen eher gleichförmig träge gelang es dem koreanischen Architekten Eun Young Yi eine tolle Raumwirkung zu erzielen in der Kombination von Ruhe und Weite – auf jeden Fall einen Besuch wert.

Den Abschluß stellte der Besuch der Weissenhofsiedlung dar, eines der bedeutendsten Zeugnisse des Neuen Bauens: Sie entstand 1927 als Bauausstellung der Stadt Stuttgart und des Deutschen Werkbundes. Unter der künstlerischen Leitung von Ludwig Mies van der Rohe haben 17 Architekten ein mustergültiges Wohnprogramm für den modernen Großstadtmenschen geschaffen.

Auf der Dachterrasse des Doppelhauses von Le Corbusier mit traumhafter Aussicht über Stuttgart verabschiedeten sich die Kollegen der Umweltgemeinschaft und sprachen schon von einem Wiedersehen an anderer Stelle, vielleicht schon im nächsten Jahr.

Autoren: Helmut Haybach, Volker Hägele

Die Umweltgemeinschaft im Tischler- und Schreinerhandwerk ist ein Zusammenschluss umweltorientierter Betriebe in Hessen, Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg, die sich zum Ziel gesetzt haben, die produktionsbedingten Umweltauswirkungen zu reduzieren und Kunden und Öffentlichkeit verantwortungsbewusst über Produkte und deren Eigenschaften zu informieren, sowie die Verwendung des nachwachsenden Rohstoffs Holz zu fördern.

Unabhängig von der Betriebsgröße kann jeder Innungsbetrieb Mitglied der Umweltgemeinschaft werden, für den umweltbewusstes Denken sowie gute und „gesunde“ Produkte im betrieblichen Alltag selbstverständlich sind.

Passt!

Intelligente Software und Top-Technik für kreatives Design

www.dr-keller.de

DR. KELLER Holztechnik

Wenn's um Holz geht:

- Hubtische
- Untertisch-Kappsägen
- Rollen- und Messbahnen
- Verleimpresen
- Handling-Geräte

R. Beck Maschinenbau

Tel. 07576 962978-0
www.beck-maschinenbau.de

- Bandsägen
- Bohrmaschinen
- Hobelmaschinen
- Formatkreissägen
- Schwenk-Fräsmaschinen
- SI-TEC Sicherheitstechnik

panhans HOKUBEMA

Tel. 07571 755-0
www.hokubema-panhans.de

KLEIBERIT Klebstoffe

Partner des Holzverarbeitenden Handwerks seit über 60 Jahren

Mit dem universellen Produktprogramm rund um das Thema Verkleben, Abdichten und Montieren bietet KLEIBERIT dem Handwerk in der Holz- und Kunststoffverarbeitung und dem Bauhandwerk (Innen/Aussen) vielfältige und praktische Lösungen.

Sowohl im Fenster-/Türen-/Treppenbau, die Herstellung von Wohnmöbeln oder für die Verlegung von Parkett etc. – kommen Leime und Klebstoffe von KLEIBERIT zum Einsatz.

Die Palette umfasst PVAC-Leime (ein- und zweikomponentig), Kontaktklebstoffe, PUR-Leime und Schmelzklebstoffe auf Basis EVA-, PA- und PUR. Ein großes Sortiment an Dichtstoffen und PU-Schäumen runden das KLEIBERIT Sortiment für das Handwerk ab.

KLEIBERIT Produkte werden von unabhängigen Prüfinstituten regelmäßig zertifiziert und mit Prüfzeugnissen ausgestattet. So entsprechen z. B. die Produkte KLEIBERIT 303 oder PU-Leim 501 den Anforderungen der Wasserbeständigkeit d3/D4 nach DIN EN 204 und der DIN/EN 14257 bzgl. Temperaturbeständigkeit.

Zum Montieren von Fenstern und Türen bietet KLEIBERIT PU-Schäume (ein-/zweikomponentig) an sowie Dichtstoffe und Montageklebstoffe für das Abdichten von Baufugen aller Art innen und aussen.

Ein telefonischer Beratungsdienst steht während den Geschäftszeiten zur Verfügung. ■

Weitere Informationen unter:
www.kleiberit.com



COMPACT PUR **KLEIBERIT**
KLEBSTOFFE • ADHESIVES

Seit über 60 Jahren weltweit im Einsatz –
KLEIBERIT® Leime und Klebstoffe
für die Holz- und Möbelverarbeitung

KLEBSCHWEI Æ N.S. Becker GmbH & Co. KG • Max-Becker-Str. 4 • 76256 Weingarten
Tel.: +49 7244 62 0 • Fax: +49 7244 700 0 • E-Mail: info@kleiberit.com • www.kleiberit.com

CLOU
alles, was das Holz begehrt

Die ganze Welt der Oberflächen-Veredelung

Produktkatalog 2014/2015

Online blättern auf www.clou.de
Oder bestellen bei:
Alfred Clouth Lackfabrik GmbH
Otto-Scheuvenflug-Str. 2, 63073 Offenbach/M.

GLAUBEN SIE WIRKLICH, ES KOMMT NICHT AUF DIE LÄNGE AN?

Unser Terrassenholz ist besonders. Auch besonders lang. Unsere schnurgeraden Dielen liefern wir Ihnen in bis zu sechs Metern Länge.

DAUERHOLZ

www.dauerholz.de

ROHLFS
HAUSTÜRKOMponenten GmbH

Riegel Türrohlinge Füllungen Leisten

Wir fertigen nach Ihren Wünschen

Gutenbergstr. 4
28844 Weyhe
Tel.: 04203/787928
Fax: 04203/787560
www.rohlf-gmbh.de
info@rohlf-gmbh.de

Bei uns haben Anzeigen einen kleinen Preis und eine große Wirkung!

Mediaberatung:
Thorsten Stenhorst,
Tel. 02203/3584-173

thorsten.stenhorst
@maenken.com

Kosteneinsparung
Mobilfunk, Festnetz und Telefonanlagen.
Professionelle Beratung und Betreuung!

the-Company.de

Mitel PARTNER

Planckstr. 17, 71665 Vaihingen/E.
Telefon: (0 70 42) 28 86 - 55
vertrieb@the-company.de
www.the-company.de

MORALT
Holzwerkstoffe mit System

Moralt InDoor & Moralt OutDoor

IHR PARTNER FÜR TÜRROHLINGE UND FUNKTIONSTÜRSYSTEME.

Moralt AG, Lenggrasser Straße 52, 83646 Bad Tölz,
Telefon: +49 (0) 80 41/3 08 0, www.moraltag.de

Pfleiderer Plus.
Ich bin dabei!

Das Partnerprogramm für Profis. Mit vielen Vorteilen für Schreiner und Tischler.

Jetzt anmelden!
www.pfleiderer.com/plus

PFLIEDERER



Obermeister Reinhard Engel (3. von links) und die Sieger der diesjährigen Ausstellung von Gesellenstücken im Schreinerhandwerk im Kreise der Sponsoren Sparkasse Pforzheim Calw und Seefelder GmbH.

Schreiner-Innung Pforzheim-Enzkreis

Publikum wählt bestes Gesellenstück

Auch in diesem Jahr präsentierte die Schreiner-Innung Pforzheim-Enzkreis wieder die Gesellenstücke der Sommerprüfung in Form einer Ausstellung. Da das Foyer im Rathaus Pforzheim renoviert wird, fand die Ausstellung dabei erstmals im neu umgebauten "Haus des Handwerks" in Pforzheim statt. In tollem Ambiente konnten hier 19 Gesellenstücke zur Schau gestellt werden, darunter einige echte "Hingucker".

Obermeister Reinhard Engel bescheinigte bei der Preisvergabe daher nochmals eine hohe Kreativität und Individualität der ausgestellten Stücke. Selten sei laut Engel die Entscheidung für das optisch gelungenste Gesellenstück so schwer gefallen wie in diesem Jahr.

Besucht wurde die 5tägige Ausstellung Anfang September von weit über 300 Besuchern, wovon sich mehr als ein Drittel an der

Wahl des besten Gesellenstücks beteiligt hat. Wie schon die Jahre zuvor gewann dabei nicht das vom Prüfungsausschuss oder einer Expertenjury am höchsten bewertete Stück, sondern das optisch eindrucksvollste. Mit seiner Drehschranksäule bestehend aus 4 aufeinandergesetzten, gegeneinander verdrehbaren Quadern konnte Florian Andrejewski vom Ausbildungsbetrieb Dieter Andrejewski aus Huchenfeld (Dritter von rechts) die meisten Stimmen auf sich vereinen. Hierfür erhielt er eine Profi-Akkubohrmaschine gestiftet von der Firma Seefelder aus Pforzheim.

Als Gewinnerin des Publikumsgewinnspiels wurde Lene Hartmann aus Mönshausen (Bild Mitte) gezogen. Sie erhielt eine hochwertige Damenarmbanduhr, gestiftet von der Sparkasse Pforzheim Calw. ■

Autor: Mathias Morlock

Aktuelle Seminarangebote im SchreinerKolleg

Typ	Thema	Referent	Termin	Ort	Gebühr
Workshop	Baurechtliche Themen aus der Beratungspraxis sowie Internet-Tool Produktinformationen	Dipl.-Ing. FH Volker Hägele Umweltschutzberater Landesfachverband	21.11.2014 9.00 – 12.30 Uhr	Stuttgart	kostenfrei

Seminarziel/-inhalt: Der Workshop vermittelt baurechtliche Kenntnisse und erörtert „schreinertypische“ Problemstellungen, die in der Beratungspraxis anstehen. Darüber hinaus wird das hilfreiche Internet-Tool „Produktinformationen“ für Endkunden vorgestellt. Systematik des Baurechts (öffentlich/privat), Mangelbegriff, a.R.d.T., ATV DIN 18355 VOB/C Tischlerarbeiten, Mängelrechte, Mangelursache aus dem Bereich des AG, Bedenkenanmeldung/Hinweispflichten, Verschleiß, Verjährungsfristen für Mängelansprüche, Vorstellung des Internet-Tools Produktinformationen, Abnahme (u. a. Schutz der Leistung), Zahlung, Sicherheitsleistung (Bürgschaft), ggf. Bauhandwerkersicherheit, dazwischen Praxisfälle.

Fördergesellschaft
Schreinerhandwerk mbH
Danneckerstraße 35
70182 Stuttgart

Per Fax: 07 11/1 64 41-22

ANMELDUNG – SchreinerKolleg

Wir melden verbindlich an zum

- Workshop „Baurechtliche Themen aus der Beratungspraxis sowie Internet-Tool Produktinformationen“, 21.11.2014
(Anmeldeschluss: 17.11.2014)

Teilnehmer:

Firma:

Datum, Unterschrift:

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr vor Seminarbeginn auf das Konto der Fördergesellschaft Schreinerhandwerk mbH, Konto-Nr. 1 160 415, Deutsche Bank AG, BLZ 600 700 70, IBAN: DE54 6007 0070 0116 0415 00, BIC: DEUT DE SXXX und legen die Kopie des Überweisungsauftrages bei.

Ein Rücktritt von der verbindlichen Anmeldung ist bis zum Anmeldeschluss möglich, jedoch berechnen wir bei Stornierung nach Anmeldeschluss den kompletten Seminarpreis. Dies gilt ebenso bei Nichtteilnahme ohne vorherige Stornierung. Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass meine Adressdaten in die Teilnehmerliste aufgenommen und im Zuge der Teilnahmebestätigung an die anderen Seminarteilnehmer weitergegeben werden.

Nießing-Türen: puristisch

bernhard
nießing
GmbH & Co. KG
Exklusive Innentüren
in Möbelqualität
Weseker Str. 19
46325 Borken
Tel.: 02861/9326-0
Fax.: 02861/9326-22
www.niessing-tueren.de

SK SCHEER KOCH **SF SCHEER**

Hans Koch GmbH – Ihr Partner für Scheer Service

Stationäre Holzbearbeitungsmaschinen
Neumaschinen – Instandsetzung – Ersatzteile

Hans Koch GmbH Telefon: 05424-2972-0
Glandorfer Str. 25 Fax: 05424-2972-50
49196 Bad Laer post@scheerkoch.de

www.scheerkoch.de

Unternehmermodell

Alternatives Betreuungsmodell und Fortbildungsveranstaltungen

Seit Jahren organisiert der Landesfachverband Schreinerhandwerk Baden-Württemberg in Kooperation mit der Berufsgenossenschaft Holz und Metall (BGHM) das Unternehmermodell (Alternatives Betreuungsmodell) im Rahmen der Umsetzung der „DGUV Vorschrift 2“, § 2, Abs. 4 (ehemals BGV A2).

Das Unternehmermodell

Jeder Unternehmer, der Mitarbeiter beschäftigt, hat Verpflichtungen bezüglich Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit. Dazu gehört das Bestellen einer „Fachkraft für Arbeitssicherheit“. Diese Pflicht besteht bereits ab einem Beschäftigten.

Um dieser Forderung nachzukommen, gibt es drei Wege:

- Der Unternehmer lässt aus dem Betrieb eine Person zur Fachkraft für Arbeitssicherheit ausbilden. Diese Ausbildung dauert 6 Wochen.
- Der Unternehmer „kauft“ die Leistung extern, z. B. bei einem Ingenieurbüro/ beim TÜV ein.
- Der Unternehmer beteiligt sich an dem sog. „alternativen Betreuungsmodell“ (Unternehmermodell).

Im Schreinerhandwerk hat sich die Teilnahme am Unternehmermodell etabliert. Teilnehmer des Unternehmermodells erhalten ein entsprechendes Zertifikat der BGHM, welches unter anderem bei der Gewerbeaufsicht als Nachweis gilt. Zur Aufrechter-

haltung des Zertifikates ist nach circa fünf Jahren die Teilnahme an einer Fortbildung erforderlich. Das Unternehmermodell besteht aus der Teilnahme an einer eintägigen Informationsveranstaltung und aus dem Absolvieren einer Selbstlernphase (Zeitbedarf: circa acht bis zehn Stunden).

Informationsveranstaltungen

Unternehmerschulung:

20.05.2015	Raum Ravensburg
17.06.2015	Raum Biberach
08.07.2015	Raum Tauberbischofsheim
21.10.2015	Raum Aalen
28.10.2014	Raum Karlsruhe

Die Fortbildung

Damit die vorgenannten Zertifikate ihre Gültigkeit behalten und das Unternehmen damit weiterhin am Unternehmermodell teilnehmen kann, sieht die „DGUV Vorschrift 2“ die Teilnahme an einer Fortbildungsmaßnahme vor. Diese Fortbildung muss gemäß DGUV V2 spätestens nach 5 Jahren ab der Übergabe des Zertifikates erfolgen.

Die Berufsgenossenschaft Holz und Metall (BGHM) hat nun die branchenspezifischen Fortbildungen konzipiert. Es werden zwei Themen zur Fortbildung angeboten:

- „Baustelle“: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen
- „Brandschutz“: Brand- und Explosionsschutz in Holzverarbeitenden Betrieben

Die Fortbildungen umfassen jeweils sieben Lehreinheiten mit je 45 Minuten. Aus den beiden genannten Themen kann das für das Unternehmen sinnvollste gewählt werden.

Fortbildungen:

29.04.2015, 9.00 Uhr – 16.00 Uhr	Raum Stuttgart	Thema: „Baustelle“
01.07.2015, 9.00 Uhr – 16.00 Uhr	Raum Offenburg	Thema: „Baustelle“
02.10.2015, 9.00 Uhr – 16.00 Uhr	Raum Nagold	Thema: „Baustelle“

Die Kosten

Für die Teilnahme an den Informationsveranstaltungen und Fortbildungen werden keine Gebühren erhoben. Die Kosten der Verpflegung während der Veranstaltungen trägt die BGHM.

Die Anmeldung

Für die Anmeldung zu den Veranstaltungen wird im Regelfall vom Landesfachverband Schreinerhandwerk Baden-Württemberg eine entsprechende Einladung an den Unternehmer bzw. Unternehmerin versandt. Da die Fortbildungen erstmals angeboten werden, besteht die Möglichkeit, dass sich Firmen auch über das angehängte Formular anmelden. ■

Autor: Horst Kastner

Bitte beachten: An der Fortbildung kann nur teilnehmen, wer bereits ein Zertifikat (gemäß Unternehmermodell) besitzt.

Bitte per Fax zurück an:

Fördergesellschaft
Schreinerhandwerk mbH
Danneckerstraße 35
70182 Stuttgart
Fax: 07 11 / 1 64 41-22

ANMELDUNG

Terminübersicht

- 20. Mai 2015**, Informationsveranstaltung, Unternehmerschulung
Raum Ravensburg, Grundlage für Zertifikat
- 17. Juni 2015**, Informationsveranstaltung, Unternehmerschulung
Raum Biberach, Grundlage für Zertifikat
- 8. Juli 2015**, Informationsveranstaltung, Unternehmerschulung
Raum Tauberbischofsheim, Grundlage für Zertifikat
- 21. Oktober 2015**, Informationsveranstaltung, Unternehmerschulung
Raum Aalen, Grundlage für Zertifikat
- 28. Oktober 2015**, Informationsveranstaltung, Unternehmerschulung
Raum Karlsruhe, Grundlage für Zertifikat
- 29. April 2015**, Fortbildung
Raum Stuttgart, Thema „Baustelle“
- 1. Juli 2015**, Fortbildung
Raum Offenburg, Thema „Baustelle“
- 2. Oktober 2015**, Fortbildung
Raum Nagold, Thema „Baustelle“

Hiermit melden wir

_____ **Vor- und Zuname**

Funktion im Unternehmen: Geschäftsführer Inhaber

Firma: _____ **vollständiger Firmenname**

_____ **Straße, Nr.**

_____ **PLZ, Ort**

Mitgliedsnummer BGHM:

Geburtsdatum:

- Unser Betrieb ist Mitglied in der -Innung.
(z. B. Glaser, Schreiner, Modellbauer...)
- Unser Betrieb ist kein Innungsmitglied.

Eine Teilnahmebestätigung mit Tagungsfolge und der Angabe des genauen Schulungsortes erhalten Sie ca. 10 Tage vor dem Schulungsbeginn direkt vom Landesfachverband.

Die Ausschreibung sowie das Anmeldeformular bekommen Sie auch beim Landesfachverband Schreinerhandwerk BW im SchreinerKolleg unter www.schreiner-bw.de oder über die BGHM. Weitere Informationen erhalten Sie von Herrn Dipl.-Ing. (FH) Horst Kastner, Technischer Berater beim Landesfachverband, unter Tel. 07 11/1 64 41-11.

Schreinerpartner BW

Zum Kreis der Schreinerpartner BW gehören fast 90 Zulieferer, die besonders eng mit dem baden-württembergischen Schreinerhandwerk zusammenarbeiten.



Klebchemie M.G. Becker GmbH & Co. KG,
Hersteller von Klebstoffen – Leimen – Dichtstoffen
– Schäumen
Max-Becker-Straße 4, 76356 Weingarten/Baden
Tel.: 0 72 44-62-0, Fax: 0 72 44-70 00
info.deutschland@kleiberit.com, www.kleiberit.com



Kuhnle Computer-Software GmbH, Herstellung
und Vertrieb von Branchensoftware für Schreiner
Alter Sägmühlenweg 2–4, 75466 Wiernsheim
Tel.: 0 70 44-90 06-0, Fax: 0 70 44-90 06-71
info@kuhnle.com, www.kuhnle.com



Schreinerpartner

Baden-Württemberg

Was? Wann? Wo?

Wichtige Verbands- termine

Tagung Innungs-Geschäftsführer
20. November 2014

Tagung Öffentlichkeitsarbeit
10. März 2015, Raum Stuttgart

**Baden-Württembergische
Fenster- und Haustürentage**
12. – 14. März 2015, Herrenberg

Mitgliederversammlung
18. April 2015, Ludwigsburg

Impressum

Herausgeber
Landesfachverband Schreinerhandwerk
Baden-Württemberg
Danneckerstr. 35
70182 Stuttgart
Telefon 07 11 / 1 64 41 0
Fax 07 11 / 1 64 41 22
info@schreiner-bw.de
www.schreiner-bw.de

Redaktion
Dr. Klaus Heß (he) (V. i. S. d. P.),
Martin Braun (mb), Rainer Gall (rg),
Volker Hägele (vh), Horst Kastner (hk),
Ilona Rumery (ir)

Titelbild
Tischler Schreiner BW

Verlag
Maenken Kommunikation GmbH
Von-der-Wettern-Str. 25
51149 Köln
Telefon 0 22 03 / 35 84 0
info@maenken.com
www.maenken.com

Grafisches Konzept und Realisation
Maenken Kommunikation GmbH

Anzeigen
Maenken Kommunikation GmbH
Wolfgang Locker (Verantw.)
Telefon 0 22 03 / 35 84-182
Fax 0 22 03 / 35 84-186
wolfgang.locker@maenken.com

Anzeigenpreisliste Nr. 14 vom 1. Januar 2014

Mediaberatung:
Thorsten Stenhorst
02203/3584-173

MBK BARTELDREES
Das clevere Bürstensystem
mit Wechsellamellen
Fon: 0 52 41 - 1 34 83
info@schleifbuersten.de
Kostenloses Muster anfordern!

Neue Herausforderung - 2. Standbein?
Wachsendes Franchise-
Unternehmen vergibt noch
bundesweit freie Standorte
HOLTIKON - Der Reparatur- & Erneuerungsspezialist
für Fenster, Rollläden, Türen, Treppen, Küchen
030-47597816 + perspektiven.holtikon.de

Medienpartner

BM
Innen- & Außenbau / Möbel / Bauelemente

dds
möbel & ausbau

Oelauftragsmaschine
auch für Leim, Wachse, Lacke...
Dosierbar 3 g/m² bis 400 g/m²
Edelstahl

300-1300 mm
0,6-300 mm

Axel Wirth Maschinen GmbH
D-73447 Oberkochen • 07364/9577090 • Fax: 95770919
Internet: www.axel-wirth-maschinen.de
e-Mail: info@axel-wirth-maschinen.de

moser-massivholzplatten.de

24h Shop
auf Maß CNC

MASSIVHOLZPLATTEN****
moser

Ausbildung zum staatlich geprüften

HGH Fachschule Holztechnik & Gestaltung Hildesheim

≙ Holztechniker
≙ Holzgestalter
≙ Tischlermeister

individuell, professionell, innovativ
www.holztechnik-hildesheim.de

WERDING Griff-DESIGN

Türgriffe
Designergriffe
Ramschutzbügel

ROST FREI

WERDING Edeltahlebeschläge GmbH & Co. KG
Maschweg 79, 49324 Mette
www.werding.de
Tel: 054 22 - 37 40
info@werding.de Fax: 054 22 - 4 91 53

DHB Maschinenbau GmbH

**ZERKLEINERN
leicht gemacht**

Robert-Bosch-Straße 2b · 67227 Frankenthal
Tel: 0 62 33 - 3 56 75 45
www.dhb-maschinenbau.de

SPÄNEX

■ absaugen
■ filtern
■ brikkettieren
■ heizen

**Qualität für die
Zukunft!**

www.SPAENEX.de
☎ 05571/304-0
Fax 05571/304-111

Kostenlos:



Firmenschild
Farbig Acryl, 300 x 256 mm inkl. Montage-
system in den Varianten:
• Logo Tischler Schreiner
Baden-Württemberg
• Logo Tischler Schreiner Deutschland
• Logo Schreiner Meisterbetrieb der Innung
• Logo Tischler Schreiner
Meisterbetrieb der Innung
• Logo Tischler Meisterbetrieb der Innung

Autoaufkleber „Logo“
245 x 245 mm, witterungsbeständig,
in den Varianten:
• Logo Schreiner Meisterbetrieb d. Innung
• Logo Tischler Schreiner BW
• Logo Tischler Schreiner Deutschland

Scheibenaufkleber „Logo“
120 x 120 mm, in den Varianten:
• Logo Schreiner Meisterbetrieb d. Innung
• Logo Tischler Schreiner BW

Domingaufkleber „Logo“
50 x 44 mm, 2 mm, beschichtet, Variante:
• Logo Tischler Schreiner BW

Briefaufkleber „Logo“
A4-Bogen à 35 Aufkleber, in den Varianten:
• Logo Schreiner Meisterbetrieb d. Innung
• Logo Tischler Schreiner BW

NEU Autoaufkleber „Wie der Schreiner
kann's keiner“

**Wie der Schreiner
kann's keiner...**

In den Größen: 22 x 6 cm, 50 x 13,7 cm,
100 x 27,3 cm; und folgenden Varianten:
• auf transparenter Folie
• auf weißer Folie

NEU Plakate
Motiv Mann



Motiv Frau



Größen: A1 (84,1 x 59,4 cm),
Großflächenplakat 356 x 252 cm

Werbemittel mit dem Branchenlogo

Exklusiv – Werbewirksam – Preisgünstig

Bestellen Sie

- online im SchreinerShop unter www.schreiner-bw.de
- per Fax mit dem Bestellformular
(Download unter www.schreiner-bw.de/Für_Schreiner/SchreinerShop)

Zum Kaufen:



Schon ab 2 Stück
verringert sich
der Stückpreis

**Werbemitter/
Bauplakat**
mit eigenem Logo,
2 x 1,5 m, PVC-Plane,
randverstärkt, mit
Ösen
99,00 € / Stück



Fahne
„Schreiner Meister-
betrieb der Innung“
400 x 150 cm
• für Hissmast
• für Auslegermast
39,00 € / Stück
(Sonderpreis)



Fahne **NEU**
„Wie der Schreiner
kann's keiner“
400 x 150 cm
• für Hissmast
• für Auslegermast
39,00 € / Stück
(Sonderpreis)



Briefhüllen DIN lang
mit Fenster
• weiß
• recycling
27,50 € (1000 St.)



Versandtaschen C4
mit Fenster, weiß
39,00 € (250 St.)



Paketklebeband
55 mm x 66 m
9,90 € (3 St.)



Jussi-Buch
„Zu Besuch bei
Onkel Heiner“
1,20 € / bis 50 St.
1,00 € / über 50 St.



Holz-Kreisel
0,70 € / Stück



**Kunststoff-
Meterstab**
1 Meter
1,70 € / Stück



„Haribo
Mini-Golddbären“
14,90 €
(50 Tütchen à 10 g)



Luftballon orange
0,12 € / Stück



Zug-Bau-Paket
60,00 €



Papp-Sitzhocker
47 x 38 x 38 cm,
bis 150 kg belastbar
14,50 €/Stück



Buntstifte-Box
0,60 € / Stück



Bleistift orange
0,45 € / Stück

Fachliteratur:

Schimmelpilze hinter Möbeln 20,00 €
Richtlinie für Innentüren 20,00 €
Wärme aus Holzresten 20,00 €
Ratgeber blickpunkt
„Montage“ / „Werkstatt“ je 41,18 €

Weitere Fachliteratur im **SchreinerShop**
unter www.schreiner-bw.de

Nachwuchswerbung:

Zahlreiche Instrumente zur Nachwuchs-
werbung, beispielsweise Broschüren,
Vorträge, Roll-ups, Faltschilde und vieles
mehr im **SchreinerShop**
unter www.schreiner-bw.de

Zum Ausleihen:

**Hüpfburg, Faltschilde, Fahnen, Roll-
ups und vieles mehr im SchreinerShop**
unter www.schreiner-bw.de

Alle Preise verstehen sich netto zzgl. MwSt.
und Versandkosten.

BARTH Vakuumpresse mit Vorheizstation VMP-H

Die BARTH GmbH hat auch in diesem Jahr wieder neue Produkte auf der Holz- und Handwerk in Nürnberg präsentiert. Die erfolgreiche Vakuumpressen-Serie VMP wurde um eine integrierte Vorheizstation erweitert. Die Kombination aus Vorheizstation und Vakuumpresse bietet dem Anwender in einer platzsparenden Bauweise die Möglichkeit, zusätzlich zu den herkömmlichen Anwendungen (furnieren, beschichten, ummanteln, umleimen und verformen von Holzwerkstoffen) nun auch Mineralwerkstoffe und thermoplastische Materialien aufzuheizen und zu bearbeiten.

Unter Vorgabe nicht auf die bewährten Vorteile der VMP Serie zu verzichten, ist es den Konstrukteuren der BARTH GmbH gelungen, auch die VMP-H Serie mit einem integrierten Vakuumtank (250 Liter) und einer ölumlaufgeschmierten Vakuumpumpe für einen optimalen Enddruck und kurze Evakuierungszeiten zu konstruieren. Auch die zusätzlich erhältliche Abdeckplatte, welche die Vakuumpresse als großen Arbeitstisch verwenden lässt, ist bei der BARTH-VMP-H Maschine erhältlich. Somit ist ein weiteres universelles Presszentrum entstanden, welches auf engstem Raum den zukunfts-

orientierten Unternehmen sehr viele Vorteile bringt und vor allem den Anwendern neue Märkte mit neuen Kunden erschließen lässt.

Die robust gebaute Maschine ist mit den Pressflächen 3000 x 1320 mm oder 3500 x 1320 mm erhältlich. Die hochelastische Silikonmembrane ist für Temperaturen bis 220 °C ausgelegt und ist mit einem Klemmsystem am Membranrahmen befestigt. Umlaufende Dichtungen gewährleisten eine sehr gute Dichtigkeit und somit immer ein sehr gutes Vakuumergebnis.

Die integrierte Vorheizstation hat eine Heizleistung von 12 KW und bietet eine stufenlose Vorwahl der Temperatureinstellung bis + 200 °C. Die Umluftheizung wurde so konstruiert, dass das zu erwärmende Material durch ein Gebläse gleichmäßig erwärmt wird und im Innenraum des Heizfaches in allen Bereichen die gleiche Temperatur herrscht. Extern liegende Teleskopführungsschienen bieten ein leichtgängiges Aus- und Einfahren des Heizfaches. Mit einer Auflagefläche der Heizaufgabe von 2600 x 1160 mm können auch größere Werkstücke erwärmt und bearbeitet werden. Der gut isolierte Innenraum und die dicht schließende Front ermöglichen eine energiesparende Handhabung.



Der Schaltkasten mit der Steuerung ist seitlich befestigt und kann bei Benutzung der Maschine zur Frontseite geschwenkt werden, somit sind alle Bedienelemente (Steuerung und Vakuumventil) ergonomisch und anwenderfreundlich in einem gut zugänglichen Bereich angebracht.

Das BARTH Vakuumpresszentrum VMP-H ist fahrbar und dadurch flexibel in jedem Betrieb einsetzbar. Die VMP-H von BARTH ist leicht zu bedienen und überzeugt durch ihre vielfältigen Einsatzmöglichkeiten im klassischen Handwerksbetrieb wie in der industriellen Fertigung. ■

BARTH GmbH
Telefon: 08634/98 27-0
info@barth-maschinenbau.de
www.barth-maschinenbau.de

INDIVIDUELL FERTIGEN – WIRTSCHAFTLICH ARBEITEN

Vorsprung entsteht im Detail

BARTH Vakuumpressen

Fertigen Sie in neuen Dimensionen

Eine Vakuumpresse ist so individuell wie ihr Anwender und bietet Ihrem Unternehmen viele Vorteile.

- Nutzen Sie die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten der BARTH-VMP-Serie und schaffen Sie sich neue Märkte!
- Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und gewinnen Sie neue Kunden!
- Seien Sie einzigartig durch individuelle und exklusive Möbelfertigung!



Weitere Details zu den Produkten finden Sie unter:
www.barth-maschinenbau.de

- THERMOPLASTISCHE BEARBEITUNG
- FURNIEREN
- BESCHICHTEN
- UMLEIMEN
- UMMANTELEN
- VERFORMEN

Sofort Info unter
Tel. 08634/98 27-0
info@barth-maschinenbau.de

ANWENDER-VIDEO
www.barth.tv

VPW Modelle
 Wandvariante Vakuumpressen für geringsten Platzbedarf

VPS Modelle
 Mob. Vakuumpresse für geringen Platzbedarf

Vakuumpresse mit Umluftheizhaube und/oder Vorheizstation für thermopl. Verformungen



BARTH GmbH, Edelham 73, D 84550 Feichten, GERMANY
 Tel. +49 (0)8634-9827-0, Fax +49 (0)8634-9827-27
 info@barth-maschinenbau.de, www.barth-maschinenbau.de